

Erscheint außer Sonnabend  
täglich. — Bis früh 9 Uhr ein-  
gehende Anzeigen kommen in der  
Regel u. wenn irgend möglich in der  
nächsten Nr. zur Aufnahme.

# Börsenblatt

für den

Weitläufige  
für das Börsenblatt sind an die  
Redaktion — Anzeigen aber  
an die Expedition deselben  
zu senden

Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

N° 138.

Leipzig, Montag den 18. Juni.

1888.

## Amtlicher Teil.

### Bekanntmachung.

Dem Vorstande sind, abgesehen von anonymen zu weiterer Veranlassung nicht geeigneten Zuschriften, Briefe einzelner Mitglieder und Vereine zugegangen, in welchen mit wiederholter Beziehung auf eine bestimmte Firma der Verwunderung darüber Ausdruck gegeben wird, daß deren Inserate trotz der neuen Satzungen noch Aufnahme im Börsenblatt finden.

Demgegenüber muß darauf aufmerksam gemacht werden, daß aus Thatsachen, welche vor dem 1. Mai, d. h. vor dem Inkrafttreten der neuen Satzungen datieren, ein Verstoß gegen die letzteren nicht gefolgert werden kann.

Bis zum 1. Mai war der Vorstand nur in der Lage, die mit ihm verbündeten Verleger zu veranlassen, ihrer Erklärung gemäß, »Schleuderern« nichts mehr zu liefern, und diese Maßregel bleibt einigen Firmen gegenüber, (vgl. das Vorstands-Cirkular vom 1. Jh.), unabhängig von den alten Statuten oder den neuen Satzungen, aufrecht; wie überhaupt nach dieser Richtung durch die neuen Satzungen nur die Änderung entstanden ist, daß der Vereins-Ausschuß an Stelle der früheren Siebener-Kommission die bezüglichen Entscheidungen fällen wird.

Es bleibt ferner der Ausschluß jener Firmen von der Förderung ihrer Geschäftspapiere durch die im Deutschen Buchhändlerhaus befindliche Bestellanstalt, kraft Vereinbarung des Börsenvereins-Vorstandes mit dem Verein der Buchhändler zu Leipzig aufrecht; aber die Maßregeln, welche jetzt die §§ 4 und 8 der neuen Satzungen ermöglichen, also Entziehung des Börsenblattes zu Abonnement und Annonce, Ausschließung sc. kann und darf der Vorstand nur anwenden bei Verstößen, welche nach dem 1. Mai begangen worden sind, und deren Untersuchung sc. die satzungsgemäßen Stadien (§ 9) durchlaufen hat.

Bislang ist dem Vorstand noch nicht ein einziger derartiger Fall zur Kenntnis gebracht worden, sodaß er also auch noch keinen Orts- oder Kreisverein für die Voruntersuchung (§ 9 Ziffer 1) in Anspruch nehmen konnte.

Berlin, Darmstadt und Stuttgart, 15. Juni 1888.

Der Vorstand des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Paul Parey. Arnold Bergstræßer. Egon Werlich.

### Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. (Mitgeteilt von der J. C. Hinrich'schen Buchhandlung.)

(\* vor dem Titel — Titelauslage.

+ = wird nur bar gegeben.

\* = ohne Aufdruck der Firma des Einjenders  
auf dem betr. Buche.)

— A. Asher & Co. in Berlin.

Handschriften-Verzeichnisse, die der königl.  
Bibliothek zu Berlin. 4. u. 10. Bd. 4°.  
Kart. \*\* 66.—

Inhalt: 4. Verzeichniß der persischen Hand-  
schriften v. W. Pertsch. (XVI, 1279 S.) \*\* 60.—  
— 10. Verzeichniß der armenischen Handschriften  
v. N. Karamian. (VIII, 85 S. m. 5 Taf.) \*\* 6.—

Max Babenzen im Mathenow.

Capitaine, E., u. Ph. v. Hertling, die  
Kriegswaffen. Eine fortlauf. übersichtlich  
geordnete Zusammenstellg. der gesammten  
Schußwaffen, Kriegsfeuer, Hieb- u. Stich-  
waffen u. Instrumente, sowie Torpedos,  
Minen, Panzern. u. dergl. seit Einführung  
v. Hinterladern. 2. Bd. 5. Hft. gr. 8°.  
(24 S. m. Illustr.) \* 1. 50

Fünfundfünfzigster Jahrgang.

Bermann & Altman (David Bernmann), Berl.-Gto.  
in Wien.

† Fetter, J., üb. die Reformbestrebungen  
auf dem Gebiete d. neusprachlichen Unter-  
richtes. Vortrag. gr. 8°. (22 S.) \* — 35

A. Dielefeld's Hofbuchh. (Liebermann & Co.)  
in Karlsruhe.

Kunstschmiede-Arbeiten, deutsche, aus der Con-  
currenz-Ausstellung zu Karlsruhe. 7. Lfg.  
Hol. (7 Taf. in Lichdr.) \* 5. —

Böltink & Ackermann in Antwerpen.

† Struder, G., La Plata-Klänge. Humori-  
stisches u. Satyrisches aus Süd-Amerika.  
8°. (III, 102 S.) 1. 25

Nich. Bong. Kunst-Verlagsh.  
in Berlin.

† Kunst, moderne, im Meister-Holzschnitten.  
2. Bd. 6. Lfg. Fol. (8 Holzschn.-Taf. m.  
4 S. Text.) 1. —

3. G. C. Bruns' Verlag in Minden i/W.

Trinius, A., Thüringer Wanderbuch. 2. Bd.  
gr. 8°. (X, 420 S.) \* 6. 50; geb. \* 8. —

Polytechnische Buchhandlung (H. Schulze)

in Mittweida.

Pohlhausen, A., Constructionen aus dem

Dampfkesselbau. Fol. (28 Taf.) \* 7. —

Buchhandlung d. Schleswig-Holstein. Schriftenvereins  
in Neumünster.

Hausbuch f. christliche Theleute. 2. Aufl. 8°.  
(32 S.) Geb. \* — 50

J. G. Cotta'sche Buchh. in Stuttgart.

Bernoulli's Bademeum d. Mechanikers. Bearb.  
v. F. Autenheimer. 18. Aufl. 12°. (XII,  
512 S.) Geb. \* 6. —

J. H. W. Dietz in Stuttgart.

† Neue-Welt-Kalender, der, f. 1889. 4°. (80 S.  
m. Illustr. u. 1 Wandkalender.) — 50

Hermann Dürselen in Leipzig.

† Hauff's, W., Werke. Mit e. Biographie d.  
Dichters u. Einleitgn. v. W. Bölsche. 3. Lfg.  
gr. 8°. (1. Bd. S. 257—280 u. 2. Bd. S. 1—96.)

Engelhardt & Beyer in Dresden.

† Fest-Zeitung zum dritten Deutschen Staats-  
kongreß zu Dresden vom 16. bis 18. Juni  
1888. Nr. 1. Fol. (12 S.) +\*\* — 30

Wilhelm Engelmann in Leipzig.

Nussbaum, J. N. v., üb. Unglücke in der  
Chirurgie. 2. Abdr. gr. 8°. (42 S.)

\* — 90

415

- Haber'sche Buchdruckerei, A. & N. Haber  
in Magdeburg. 31849
- + Jahrbuch der meteorologischen Beobachtungen der Wetterwarte der Magdeburgischen Zeitung. Hrsg. v. A. W. Grützmacher. Jahrg. V. 1886. 4°. (54 S.) Kart. \* 6. —
- C. W. W. Fest in Leipzig. 31849
- Reichenbach, A., Welt u. Mensch. Vorträge u. Aufsätze. 3. Hft. 8°. (S. 65—96) \* —, 30
- Gesellschaft f. vervielfältigende Kunst in Wien. 31849
- + Kunst, die vervielfältigende, der Gegenwart. Red. von C. v. Lützow. 13. Hft. Fol. (II. Bd. Der Kupferstich. 20 S. m. eingedr. Fig., Taf. in Tondr. u. Radirgn. etc.) Subskr.-Pr. \* 5. —; Luxus-Ausg. \* 15. —
- L. G. Hansen in Budweis. 31849
- Führer durch den Böhmerwald (österreichische u. bayerische Anteile) u. das deutsche Südböhmen. 12°. (XCVIII, 439 S. m. Illustr. u. 3 Karten.) Geb. \* 5. —
- Hoffmann & Ohnstein in Leipzig. 31849
- + Bender, G., das Stiderei-Monogramm f. Ausführung in Gold-, Seiden- u. Weißstiderei. 8. Lfg. Fol. (5 Blatt.) 3. —
- J. Huber in Frauenfeld. 31849
- Joachim, J., die Geschichten der Schulbase. Kultur- u. Sittenbilder aus dem Ende des 18. Jahrg. 8°. (224 S.) \* 4. —
- Otto Janke in Berlin. 31849
- Schneider, L., Aus dem Leben Kaiser Wilhelms. 3 Bde. gr. 8°. (341, IV, 286 u. IV, 291 S.) \* 30. —; geb. \*\* 37. 50
- Bibliographisches Institut (Meyer) in Leipzig. 31849
- Heines, H., sämliche Werke. Mit Einleitg. u. hrsg. v. E. Elster. 27. Lfg. 8°. (4. Bd. S. 369—444.) —, 30
- Meyers Hand-Lexikon d. allgemeinen Wissens. 4. Aufl. 15. Lfg. gr. 8°. (1. Tl. S. 513—544 m. Illustr.) —, 30
- Konversations-Lexikon. 4. Aufl. 167. u. 168. Lfg. gr. 8°. (11. Bd. S. 385—512.) à \* —, 50
- Hugo Stein in Barmen. 31849
- Bruderliebe, evangelische. Vorträge üb. die Aufgaben u. Arbeiten d. evangel. Vereins der Gustav-Adolf-Stiftung. 6. Bd. 4.—6. Hft. u. 7. Bd. 1. Hft. 8°. \* 1. 60 Inhalt: VI. 4. Evangelische Bruderliebe in Russland. Von F. Gieselke. (17 S.) \* —, 20. — 5. Bilder aus der Oberlausitzer Reformationsgeschichte. III. Die Bernstädter Religionskämpfe von 1573 bis 1632. Von H. J. Scheffler. (39 S.) \* —, 50. — 6. Die evangelische Diaspora in Polen. Von \* \* (45 S.) \* —, 50. — VII. 1. Spanien. Von Hermann. (84 S.) \* —, 40.
- Büttel, G. A., Gustav Adolfs Grab in der Riddarholms-Kirche zu Stockholm. 12°. (51 S.) \* —, 50
- Geiger, R., Elisabetha Bona v. Neute, die Patronin u. Wunderthäuterin Schwabens. Eine Heiligengeschichte. (Sep.-Abdr.) 12°. (84 S.) \* 1. —
- Hugo Stein in Barmen ferner:
- Hermens, Kloster Lehnin u. seine Weissagung. (Sep.-Abdr.) 12°. (27 S.) \* —, 30
- Neubert, R. H., Im Bonne Moskous. Die evang.-luther. Kirche in den Ostseeprovinzen. (Sep.-Abdr.) 12°. (108 S.) \* 1. —
- Rönneke, R., die Chelente Madai. 2. Aufl. (Neue Bearbeitg.) 12°. (30 S.) \* —, 30
- Wihl. Koch.  
Verl.-Gto. in Königsberg i. Pr.
- + Lueneburg, A., de Ovidio sui imitatore. gr. 8°. (89 S.) \* 1. 50
- Fr. Eugen Köhler's Verlag  
in Gera-Unterhause.
- + Köhler's Medizinal-Pflanzen in naturgetreuen Abbildungen m. erklä. Text. Hrsg. v. G. Pabst. 29. u. 30. Lfg. 4°. (32 S. m. 8 Taf.) à \* 1. —
- Lamport's alpiner Verlag  
in Augsburg.
- Trantwein, Th., das bayerische Hochland u. das angrenzende Tirol u. Salzburg nebst Salzkammergut. 4. Aufl. 12°. (XII, 213 S. m. 20 Karten u. 2 Stadtplänen.) Geb. \* 3. 50
- Waltenberger, A., Algäu, Vorarlberg u. Westtirol nebst den angrenzenden Gebieten der Schweiz. 6. Aufl. 12°. (XII, 179 S. m. 1 Uebersichtskarte u. 11 Specialkarten.) Geb. \* 3. 50
- Specialkarte zum Führer durch Algäu u. Vorarlberg etc. Chromolith. Fol. \* 1. 20; auf Leinw. \* 2. —
- Special-Karte vom bayerischen Hochland, Nordtirol, Salzburg u. den angrenzenden Gebieten. Chromolith. Fol. \* 1. 20; auf Leinw. \* 2. —
- J. Lindauer'sche Buchh. (Schöpping)  
in München.
- + Mittheilungen d. statistischen Bureaus der Stadt München. 9. Bd. 3. Hft. Bericht üb. die Ergebnisse der Volkszählung vom 1. Dez. 1885 in München. 3. Thl. 4°. (S. 285—419 m. Plänen.) \* 4. —
- Mayer & Müller in Berlin.
- + Bibliotheca mathematica. Zeitschrift f. Geschichte der Mathematik. Hrsg. v. G. Eneström. Jahrg. 1888. (4 Nrn.) Nr. 1. gr. 8°. (2 Bog.) pro kpl. \* 4. —
- + Schwanin, P., üb. Änderungen der Lage der Figur- u. der Rotationsaxe der Erde sowie üb. einige m. dem Rotationsproblem in Beziehung stehende geophysische Probleme. 4°. (51 S.) \* 2. 50
- H. Oldenbourg, Abteilung f. Schulbücher in München.
- Hof- u. Staats-Handbuch d. Königl. Bayern. 1888. gr. 8°. (XXIII, 702 S.) \*\* 5. —; geb. \*\* 5. 75
- Albert Rathke in Magdeburg. 31849
- Schiller, H., Choralbuch f. die Prov. Sachsen nach der v. der Provinzial-Synode bestimmten Lesart der Melodien f. die Orgel bearb. Op. 4. qu. 4°. (XI, 225 S.) \* 8. —; geb. \* 9. 50
- Theodor Neimboth, Verl.-Buchh. in Leipzig.
- Kaltenhauser, F., Epheurenken. Die Majorats-töchter. Gräfin Judith. Der Name. Novellen. 8°. (144 S.) \* 1. 50
- \* Peters, F., Uebergangszeiten in den Reichs-landen. Belletristische Skizze. 2. Aufl. 12°. (VIII, 128 S.) \* 1. 80
- \* Schuré, E., das musikalische Drama. Ver-deutlicht von H. v. Wolzogen. 2 Thle in 1 Bd. 3. Aufl. 8°. (VIII, 211 u. 172 S.) \* 3. 50; geb. \* 4. 50
- \* Werner, F., Durch Nord-Afrika u. Spanien. Reisestudien. 2. Aufl. gr. 8°. (457 S.) \* 4. —
- Wolzogen, H. v., Guide through the music of R. Wagner's „The Ring of the Nibelung“ (Der Ring d. Nibelungen). Translated by E. v. Wolzogen. 3. Ed. 8°. (79 S.) \* 2. —; geb. \* 2. 50
- Schmid, Franck & Co., Verl.-Gto.  
in Bern.
- Bericht d. eidg. Versicherungsamts üb. die privaten Versicherungs-Unternehmungen in der Schweiz im J. 1886. 4°. (LXVIII, 120 S.) \* 5. —
- Rapport du bureau fédéral des assurances sur les entreprises privées d'assurances en Suisse en 1886. 4°. (LXVIII, 120 S.) \* 5. —
- Wittwer, kurzgefaßte Vaterlandskunde. 3. Aufl. 8°. (32 S. m. 1 Karte.) Kart. \* —, 60
- H. W. Schmidt's Verl.-Buchh. in Halle.
- Rosenbaum, J., Geschichte der Lustseuche im Alterthume. 4. Abdr. gr. 8°. (XII, 484 S.) \* 6. —
- Schwarz, H. C., e. Beitrag zur Theorie der Ordnungstypen. gr. 8°. (43 S.) \* 1. 60
- Schnuphan'sche Hof-Buchh. (Mar Lippold)  
in Altenburg.
- Karte d. Ostkreises d. Herzogt. Sachsen-Altenburg. Neueste Aufl. Lith. u. kolor. 4°. \* —, 60
- Ferdinand Wokrat in Görz.
- Noé, H., die Jahreszeiten. Naturbilder. 8°. (IV, 411 S.) \* 3. 50

**Verboten:**

Auf Grund § 11 des Reichsgesetzes vom 21. Okt. 1878 gegen die gemeingefährlichen Bestrebungen der Sozialdemokratie: die Nummern 34, 35, 36, 42, 43, 46, 47, 48, 50, 51, 53, 54 und 55 der „Bremer Volkszeitung“. Verlag von Wilhelm Fuhs in Bremen, unter Redaktion von Heinrich Lehme und Julius Buhns, — sowie das fernere Erscheinen der „Bremer Volkszeitung“;

ferner:  
die Nummer 50 vom 10. Juni cr. des zweiten Jahrgangs der periodischen Druckschrift: „Der Neue Bauhandwerker“, verantwortlicher Redakteur und Herausgeber A. Bitter in Hamburg, Druck von J. H. W. Dies in Hamburg, — sowie das fernere Erscheinen dieser Druckschrift.

**Verzeichnis künftig erscheinender Bücher, welche in dieser Nummer zum ersten Male angekündigt sind.**

- Johann Ambrosius Barth in Leipzig. 31849
- Stokes, G. G., das Licht. 12 Vorlesungen. Übers. v. O. Dzobek. 31849
- Hande- & Spener'sche Buchh. (F. Weidling) in Berlin. 31845
- Damen-Almanach. Notiz- und Schreibkalender f. d. J. 1889. 23. Jahrgang. 31844
- Carl Höckner in Dresden. 31844
- Kaiser Wilhelm II. Portrait. 31844
- Eduard Högl in Wien. 31814
- Günther, Siegmund, Kepler und der tellurisch-kosmische Magnetismus. 31814
- Bernhard Tauchnitz in Leipzig. 31848
- Burnett, Frances Hodgson, Sara Crewe and Editha's Burglar. New Tales. 31848
- Süddeutsches Verlags-Institut (Emil Hänselmann's Verlag) in Stuttgart. 31839
- Die Bibel. Mit Bildern der Meister christlicher Kunst. Hrsg. von Dr. Rudolf Pfeiderer. 31839
- Verlag des Litterarischen Jahresberichts (Artur Seemann) in Leipzig. 31838
- Seemann's Litterarischer Jahresbericht und Weihnachtskatalog 1888. 31838
- George Westermann in Braunschweig. 31842
- Schubin, Ossip, Aschein. Aus dem Leben eines Virtuosen. 31842

## Richtamtlicher Teil.

**Die buchgewerbliche Kantate-Ausstellung**  
des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler und des  
Centralvereins für das gesamte Buchgewerbe.  
(Fortsetzung aus Nr. 109, 111, 116, 120 u. 126.)

### Typographie, Xylographie, Schriftgießerei.

In den vorangegangenen Artikeln hatten wir es hauptsächlich mit Erscheinungen zu thun, welche außerhalb des eigentlichen Bereiches der Typographie und der Xylographie standen; denn, wenn auch nicht grundsätzlich ausgeschlossen, so spielten sie neben den neuen graphischen Künsten (ausgenommen die in dem Artikel Kartographie erwähnte Reiselitteratur) mehr nur Statistenrollen. In unserer heutigen Besprechung ist das Verhältnis dagegen ein umgekehrtes. Zwar werden auch mitunter Erscheinungen der neueren Illustrationsweisen erwähnt werden, schon weil die vorangegangenen Mitarbeiter ins volle Korn gemäht und dabei verstreute Ähren für den die Nachlese haltenden haben liegen lassen. In der Hauptsache wird jedoch nur von den bereits zu Gutenbergs Zeit das Feld behauptenden Verfahren: Typographie, Xylographie und Schriftgießerei die Rede sein, sei es von jedem für sich oder in deren Verbindung miteinander.

An die Behauptung, daß auch die Tage der Xylographie gezählt sind, glauben wir nicht. Ein so inniges Verhältnis, wie es zwischen Typographie und Xylographie herrscht, findet selbst bei in den Text gedruckten Autotypien, Hochätzungen oder Heliogravuren nicht statt und wo nicht Schnelligkeit und Billigkeit allein maßgebend sind, wird der Holzschnitt sich, wenigstens noch auf lange Zeit, behaupten. Der Berichterstatter (Carl B. Vorck) wird in dem Nachfolgenden versuchen, die typographischen Erzeugnisse in einigermaßen abgeschlossenen Gruppen zu vereinigen und er beginnt, wie es wohl in einer für das buchgewerbliche Publikum selbst bestimmten Ausstellung Pflicht sein dürfte, mit der dieses zunächst interessierenden Fachliteratur.

Auf dem Gebiete der buchgewerblichen Fachliteratur waren mehrere bedeutende Werke ausgestellt und zwar wettete Wien mit Berlin.

Das Jahr 1887 brachte uns die Vollendung eines bedeutenden Werkes, welches dem Verfasser sowohl als dem Buchgewerbe Wiens alle Ehre macht: »Wiens Buchdruckergeschichte 1482—1882, herausgegeben von den Buchdruckern Wiens, verfaßt von Dr. Anton Mayer.« 2 Bde. gr. 4°, zusammen nahe an 2000 Seiten mit über 200 Textillustrationen und 25 Kunstbeilagen. Am 24. Januar 1880 wurde ein diesbezüglicher Vertrag mit Herrn Dr. A. Mayer abgeschlossen. Das Werk sollte ein Quellenwerk, etwa 50 Bogen stark, werden und pünktlich zu Johanni 1882 erscheinen. Diese Hoffnung kam uns gleich etwas sanguinisch vor, sowohl seitens des Verfassers als der Ausstraggeber. Wir sind jedoch sehr weit davon entfernt, dem einen oder dem andern Teil daraus einen Vorwurf zu machen. Bei großen Bedenklöschen wären wir wahrscheinlich ganz um das Werk gekommen und hätten vielleicht ein, in einer Viertelstunde verpufftes Feuerwerk als Ersatz erhalten. Daß wir das Werk haben, freut uns, und daß es 100 Bogen statt 50 geworden, kann uns ganz recht sein, und die Wiener Buchdrucker werden die größeren Kosten verschmerzt haben. Wir heißen deshalb das Exemplar des Schlussbandes auf der Ausstellung, welches der Börsenbibliothek gewidmet ist, herzlich willkommen. Zu den Kunstbeilagen traten die bedeutendsten Wiener buchgewerblichen Anstalten bei; der Druck des Werkes ist vorzüglich von Friedr. Jasper ausgeführt.

Wenn eine Anstalt, wie die »Gesellschaft für vervielfältigende Kunst«, ein Werk zu Ehren der graphischen Künste unter-

nimmt, so konnten wir im voraus versichert sein, daß keine Mittel gescheut werden würden, um etwas Bedeutendes zu leisten. Der vorliegende erste Band des Werkes: »Die vervielfältigende Kunst der Gegenwart, redigiert von Carl v. Lüthow. I. Der Holzschnitt der Gegenwart in Europa und Nordamerika mit 48 Tafeln und 254 Textillustrationen, Wien 1887« liegt vor uns, ein Band in breit Folio, — die Bezeichnung Quart kann man für diese Größe kaum anwenden, wenn auch die Druckformen dieses Format haben. Der mächtige Band ist ungemein schnell hergestellt worden, im übrigen geht es dem Werk wie der Wiener Buchdruckergeschichte, der Umfang wird noch einmal so groß als bestimmt. Zwölf Mitarbeiter außer dem Herausgeber haben einzelne Abteilungen (Länder) des Werkes selbständig bearbeitet. Die Japanische Holzschnidekunst ließ man auf Grund ihrer Eigenart unberücksichtigt.

Leider müssen wir uns hier auf die kurze Mitteilung beschränken, daß noch drei Bände folgen werden: »Der Kupferstich«, »Die Lithographie« und »Die photomechanischen Verfahren«. Von dem zweiten Band liegt noch das erste Heft vor, und eine Sammelmappe bringt Perlen der Stiche und Radierungen, welche diesen Band in reicher Auswahl schmücken werden, von denen gleich das erste Blatt, das Porträt der Frau Erzherzogin Maria Theresia, eine so anmutsvolle künstlerische Schöpfung ist, daß man zu derselben immer wieder zurückkehrt.

Das fertige Werk wird ein so großartiges Ganze bilden, wie es über neuere graphische Kunst noch nicht existiert, und lautes Zeugniß ablegen, wie weit diese heute fortgeschritten ist. Der lithographische Druck ist eine schöne Leistung der I. L. Hof- und Staatsdruckerei.

Ein Werk an dem Niemand, der es erblickt, vorbeigehen wird, ohne es näher anzusehen, ist »Ant. von der Linde, Geschichte der Erfindung der Buchdruckerkunst«, ein Band von über 1100 Seiten, auf starkem Velinpapier gedruckt. Um den Verkehr mit dem unhandlichen »Wälzer« zu erleichtern, haben die Verleger (A. Asher & Co.) denselben als 3 Bände heften lassen. Das Buch ist im Börsenblatt bereits ausführlich besprochen, doch müssen wir bekennen, daß wir in der Beurteilung des Werkes nicht durchweg mit dem Referenten übereinstimmen. Es ist jedoch hier nicht der Ort dieses Themas weiter zu verfolgen, und das Werk ist ein so eigenartiges, daß mit denselben weder im Guten noch im Bösen mit einigen Zeilen fertig zu werden ist. Von den Illustrationen wäre eine nicht geringe Zahl recht wohl ohne Schaden zu entbehren gewesen. Die Ausstattung seitens der Verleger ist zwar splendid, auf die Ausführung wurde jedoch die minutiöse Sorgfalt nicht verwendet, welche der Stoff beanspruchen konnte.

Die bedeutsame Erscheinung aus dem Verlage der Reichsdruckerei: »Druckschriften des fünfzehnten bis achtzehnten Jahrhunderts in getreuen Nachbildungen herausgegeben von der Direktion der Reichsdruckerei unter Mitwirkung von Dr. Fr. Lippmann und Dr. Dohme« ist fertig ausgestellt (Komm Brockhaus). Auch diese hochinteressanten und mit sehr wenigen Ausnahmen technisch vollendeten Reproduktionen sind im Börsenblatt verschiedene Male ausführlich erwähnt, jedoch ohne sachliches Eingehen auf die leitenden Grundsätze. Es wäre sicherlich im Interesse der Sache und auch gewiß im Sinne des weitblickenden Leiters des großartigen Reichsinstitutes gewesen, auf einige Lücken aufmerksam zu machen, welche in der Darstellung der stufenweisen Entwicklung der Buchschrift vorhanden sind. Es ist ja eben ein großer Vorzug der albummöglichen Einrichtung des Werkes, daß zu jeder Zeit Nachträge eingefügt werden können. Ein erläuternder Text wäre ein Wunsch, dessen Berechtigung von der Herausgeberin selbst anerkannt wird, und dessen Befriedigung deshalb sicherlich nicht zu den Unmöglichkeiten gehört.

Herr Karl Zimmermann, Beamter der kgl. Bibliothek in Dresden, bietet uns eine Sammlung »Bücher einbände aus dem Bücherschätz der kgl. öffentlichen Bibliothek zu Dresden« (E. Twietmeier), enthaltend 50 Vorlagen in Photographie. Diese Vorlagen sind vorzugsweise deutsche, speziell kursächsische Arbeiten, welche letztere bekanntlich in der Buchbinderkunst eine bedeutende Stelle einnehmen. Der sehr knapp zugemessene Text erklärt die Abstammung der Blätter.

Von Jul. Bezzendorfers »Schriften-Atlas« (Stuttgart, Jul. Hoffmann) liegen erst einige Lieferungen vor, zu welchen die Klemm'sche Sammlung einen sehr wertvollen Beitrag geliefert hat. Die nächste Ausstellung wird wohl Gelegenheit geben, Näheres über diese, bis dahin vielleicht fertige, sehr nützliche Sammlung zu berichten.

A General Catalogue of books offered to the public at the affixed prices by Bernh. Quaritch. London. 6 Bde. in gr. 8°. auf prächtigem Büttenpapier gedruckt und in elegantem Einband, ist ein Katalog, wie er nur in England vorkommen kann. Der Katalog, 1880 begonnen, umfaßt auf 4066 Seiten 38 552 Artikel. Ein Indexband wird noch folgen. Herr Quaritch, in Worbis im Regierungsbezirk Erfurt geboren, jetzt der größte Antiquar der Welt, der sein Geschäft mit einem Kapital von 200 M. begann, hat wohl einiges Recht, mit einem gewissen Stolz im Vorwort zu diesem Katalog auf seine Laufbahn zu ützublicken. Das ausgestellte Prachtexemplar ist ein Geschenk des Herausgebers an das Buchgewerbemuseum.

Aus dem Verlage von A. Asher lagen noch aus: »Die wissenschaftlichen Vereine und Gesellschaften Deutschlands. Bibliographie ihrer Veröffentlichungen seit deren Begründung bis auf hente von Dr. Jul. Müller«. Ein mächtiger Quartband von 900 Seiten, sehr schön auf Büttenpapier gedruckt und außerordentlich übersichtlich angeordnet. Ferner: »Sammlung bibliothekswissenschaftlicher Arbeiten, herausgegeben von K. Działko. I. und »Fahresverzeichnis der an den deutschen Universitäten erschienenen Schriften I. II.«; Werke, deren Nützlichkeit jeder Betreffende erkennt.

Eine vorzügliche Arbeit des Herrn Oberbibliothekars Dr. A. von Dommer in Hamburg ist: »die Lutherdrücke«, bei welcher die Klemm'sche Sammlung dem Herrn Verfasser nützlich sein konnte. Die Ausstattung ist eine vortreffliche (Druck von Lütfé und Wolff in Hamburg).

Mühlbrechts »Wegweiser durch die neuere Litteratur der Staats- und Rechtswissenschaft 1886«. (Puttkammer & M.) ist ein sehr sachgemäß eingerichtetes und ausgestattetes Hilfsbuch in einem ebenso eleganten wie praktischen Einband.

H. Welter in Paris sandte »Excerpta Colombiana. Bibliographie de quatre cents pièces gothiques du commencement du XVI. Siècle par Henry Harrise«. Der Verfasser beschränkt sich nicht auf das was der Titel besagt, sondern giebt außer den Mitteilungen nach der berühmten Sammlung noch die Beschreibung von weiteren etwa hundert verwandten Drucken.

Eine sehr interessante Sammlung von Proben der buchhändlerischen und buchgewerblich technischen Journale der ganzen Welt hat der Herausgeber der triglottten Fachzeitschrift »Export-Journal«, Herr Georg Hedeler, in 12 Mappen ausgelegt. Mappen I. II. umfassen Deutschland; III. IV. England; V. VI. Frankreich. VII. ist Holland, Österreich-Ungarn, VIII. Russland, Schweiz, Skandinavien, IX. Belgien, Holland, Portugal, Rumänien, Spanien geweiht. X—XII. umfassen Amerika nebst Afrika, Asien und Australien. Wir haben verschiedene solche Sammlungen gesehen, keine jedoch in solcher Vollständigkeit. Um so dankbarer muß es anerkannt werden, daß Herr Hedeler dieselbe dem Buchgewerbemuseum geschenkt hat, zugleich unter der Zusage: die vervollständigung im Auge zu behalten. Eine nähere Besprechung würde für manche gewiß von Interesse sein; wir müssen jedoch in diesem Bericht davon absehen, uns vorbehaltend auf den Gegenstand zurückzukommen.

Unter den Werken, welche zur Verbreitung allgemeiner

Kenntnisse ungemein beitragen, stehen ja unfehlbar die »Konversationslexika« in erster Reihe. Drei solche sind in der Ausstellung vorhanden. In ihrer technisch-hypographischen Einrichtung sind sie einander fast gleich; der Formatgröße nach ist »Spamer's Illustrirtes Konversationslexikon für das Volk« (mit diversen Nebentiteln), 2. Auflage, das erste und nähert sich fast dem schmal-hochquart. Der Grund zu dem größeren, übrigens sehr angemessenen Format ist wahrscheinlich die Rücksicht auf die vielen Illustrationen (die vier vorliegenden Bände haben deren 4024). Diesem folgt »Brochhaus' Konversationslexikon, allgemeine deutsche Realencyklopädie«, 16 Bände nebst Supplementband, fertig in der 13. Aufl. (1887). Um ein wenig kleiner im Format ist »Meyers Konversationslexikon, eine Encyclopädie des allgemeinen Wissens«, in der 4. Auflage Bd. 1—10. Alle drei Lexika sind reich illustriert; Spamer geht am weitesten, da er Porträts, Landschaftliches, Städteansichten &c. giebt. Da fast alle Illustrationen in den Text gedruckt sind, hatte er die schwierigste Aufgabe, was Satz und Druck betrifft, hat sie aber gut gelöst. Brochhaus beschränkte die Holzschnitte im Text namentlich auf technische Erläuterungen, die übrigen sind auf Separatblättern gedruckt; daneben giebt er viele vortreffliche Karten. Auch Meyer giebt im Text hauptsächlich nur Abbildungen technischer Natur, aber außer den vielen Karten eine große Zahl der vorzüglichsten Chromos, hauptsächlich ethnographische und naturgeschichtliche Darstellungen. Mit dem Inhalt ha' en wir ja nichts hier zu schaffen; es drängt sich uns jedoch die Frage unwillkürlich auf, gehen die Konversations-Lexika nicht bereits hinsichtlich Umfang und Illustration weiter als es mit dem so gesunden Gedanken, der ihnen zu Grunde liegt, beabsichtigt war? und werden nicht durch den immer steigenden Umfang gar zu viele Konkurrenzen wachgerufen werden, die zwischen dem großen und dem kleinen Brochhaus und Meyer die Mitte halten? Abgesehen von den Karten sollten die Illustrationen sich doch eigentlich auf solche beschränken, deren Zweck es ist, das zu erläutern, was ohne eine längere Textbeschreibung schwer verständlich wird, demnach Porträts, Städteansichten u. dgl. im Prinzip ausgeschlossen sein. Auch kommt uns vor, als wäre eine etwas schärfere Redaktion mancher Artikel wünschenswert, um alles Unwesentliche zu beseitigen und damit Raum für das rein Sachliche zu gewinnen. Es läßt sich freilich die Umfangsfrage schwer nach der Elle beantworten, aber was über etwa acht tüchtige Bände geht, scheint uns bereits das normale Maß zu übersteigen, und die wünschenswerten öfteren Neuauflagen zu erschweren.

An die obigen Werke anschließend möchten wir noch eins nennen, welches von weittragendem allgemeinen Nutzen sein dürfte. »Das Buch der Erfindungen, Gewerbe und Industrien, achtte Auflage, herausgegeben von Prof. F. Neuleau«, Bd. 1—7. Die Verlagshandlung (O. Spamer) verdient für die Sorgfalt, welche sie der Weiterentwicklung dieses Werkes hat angedeihen lassen, Anerkennung. Die Ausstattung ist — das vorliegende Exemplar ist allerdings als »Prachtausgabe« bezeichnet — sehr gut. — Als ein Supplement hierzu kann das in demselben Verlage erschienene »Adressbuch Deutscher Export-Firmen« gelten. Dies vierbändige Werk in gr. 4°. erschien auf Anregung des Kgl. Preuß. Handelsministeriums und im Auftrage des Centralverbandes deutscher Industrieller und des deutschen Handelstages. Herausgegeben wurde es von den Herren Konsul W. Annecke, Gen.-Sekretär H. Bued, Reg.-Rat. F. Beuthner und Gen.-Sekr. Dr. H. Rentsch. Wir erwähnen das Werk an dieser Stelle ganz besonders als ein sehr interessantes Accidenz-Musterbuch, ähnlich wie es der Katalog der Kantate-Ausstellung 1884 war. Die Inschriften werden alle viersprachig, deutsch, englisch, französisch, spanisch gegeben.

Wenn das »Bibliographische Institut« in einem Prospektus erwähnt, daß derjenige, der das »Meyersche Konversations-Lexikon« mit seinen 3000 Abbildungen, 556 Karten und Illustrationsbeilagen; dann die »Erdgeschichte« von Prof. Dr. M. Neumahr, 2 Bde. mit 916 Textbildern und 31 Karten und Chromos;

»Das Pflanzenleben« von Prof. Dr. Kerner von Marilaun, 2 Bde. mit 600 Textbildern u. 40 Chromos; »Die Völkerkunde« von Prof. Dr. Gr. Ratzel, 3 Bde. mit 1200 Textbildern und 34 Chromos; »Der Mensch« von Prof. Dr. Ranke, 2 Bde. mit 991 Textbildern u. 38 Chromos; ferner »Brehms Tierleben«, 10 Bde. mit 1776 Textbildern und 170 Chromos, eine Bibliothek besitzt, so kann dies nicht als eine Reklame-Phrase bezeichnet werden, sondern es ist volle Wahrheit. Freut sich der Büchersfreund schon an dem äußerlichen Anblick der 34 stattlichen Bände im größten 8°, so gewährt es eine wahre Lust sie zu öffnen und zu sehen, welche Masse von Bildungsstoff nicht angehäuft, sondern in planmäßiger Weise angesammelt wurde und wie die verschiedenen künstlerischen Reproduktionsverfahren zur Mitleidenschaft als Bildungsverbreiter herangezogen wurden, indem sie in dieser Eigenschaft gegen 8500 Holzschnitte und gegen 900 Chromos liefern. Nirgends hatte wohl der Farbendruck ein größeres Recht mit dem Holzschnitt zusammen zu wirken und nirgends haben wir den ersten in einer solchen Ausdehnung besser behufs der Bücherillustration verwendet gesehen als in obigen Werken. Als außerordentlich zweckmäßig erwähnen wir die Benutzung des Schutzblattes eines Bildes als Konturplatte, um darauf alle die Erklärungen zu drucken, die sonst auf das Aussehen des bunten Blattes ungünstig gewirkt haben würden. Auch die Holzschnitt-illustrationen sind vorzüglich.

(Fortsetzung folgt.)

#### In Sachen des Leipziger Sortimenten-Bereins.\*)

Zur Berichtigung des im Börsenblatte vom 5. Juni unter der Überschrift: »Wie konnte das geschehen?« abgedruckten anonymen Artikels ist folgendes zu bemerken:

Der Beschlüß über die Beibehaltung resp. Wiedereinführung des zehn-prozentigen Rabattes wurde nicht mit geringer Majorität, sondern mit 27 gegen 7 Stimmen gefasst; von den 7 Stimmen der Minorität lehnte eine die zehn Prozent nur deshalb ab, weil sie dieselben noch als ungenügend bezeichnete und für einen höheren Rabatt war. Das Protokoll giebt über die Abstimmung den besten Aufschluß.

Der Beschlüß, den die Vorstände der vereinigten drei sächsischen Vereine betreffs der Rabattfrage gefasst haben, ist für den Verein der Leipziger Sortimentsbuchhändler nicht bindend, da sein Vorstand zu einer derartigen Vertretung weder durch das Vereinsstatut noch durch die Hauptversammlung autorisiert war. Ebenso ist das Cirkular der Sortiments-Buchhändler an das Publikum, welches die Aufhebung des Rabattes proklamiert, ohne Wissen und Willen der Vereinsmitglieder abgefasst und verbreitet worden.

Der Herr Vorsteher des Vereins behauptet zwar, daß er zu seinem Vorgehen in der angegebenen Weise ermächtigt gewesen sei durch einen Beschlüß des Vereines vom vergangenen Jahre, wonach mit Inkrafttreten des neuen Börsenvereins-Statuts ein Rabatt von fünf Prozent eingeführt werden sollte; jedoch ist dieser Beschlüß nur unter gewissen Voraussetzungen angenommen worden, die sich aber bis jetzt nicht erfüllt haben. Diese Behauptung unsererseits stützt sich auf eine schriftliche Erklärung von achtzehn Vereinsmitgliedern, die die Richtigkeit des damals geführten Protokolles nicht anerkennen; dem Herrn Vorsteher war diese differierende Ansicht im Vereine bekannt.

Aus diesen Gründen haben die Leipziger Sortimenten gegen

\*) Anmerkung der Redaktion. — Der obige Artikel wurde in schärferer Fassung auch als Rundschreiben verhandelt und hierbei geagt, daß die Redaktion des Börsenblattes den eingesandten Artikel aus formellen Gründen zunächst zurückgewiesen habe. Wir bemerken gegen diese unrichtige Darstellung, daß wir den Artikel nicht abgewiesen haben. Wohl aber haben wir uns der Klagedrohung des von Herrn Lorenz beauftragten Rechtsanwalts gegenüber wiederholt pflichtmäßig geweigert, die Einsendung nach Vorschrift von § 11 des Preßgesetzes sofort und ohne Hinzufügung bezw. Entgegnung anzunehmen. Wir sind der Ansicht, daß die für das Börsenblatt bestehenden »Bestimmungen« (angenommen in der Hauptversammlung vom 15. Mai 1881) auch Herrn Lorenz in dieser Hinsicht binden.

den Beschuß ihres Vorstandes Front gemacht und sind bei dem kaum erst eingeführten Rabatttax von zehn Prozent geblieben, wobei denselben auch § 3 Ziffer 5a der Satzungen des Börsenvereins in Verbindung mit der Bekanntmachung des Börsenvereins im Börsenblatt Nr. 112, sowie der Umstand zur Seite steht, daß der große Verein Leipziger Buchhändler einen Entschluß in der Rabattfrage noch nicht gefaßt hat.

Nicht richtig ist es ferner, wenn dem Berichte, den die Vorstände der obenerwähnten drei Vereine an das Königlich Sächsische Gesamt-Ministerium eingereicht haben, die Angabe zu Grunde gelegt worden ist, daß der Rabatt in ganz Deutschland abgeschafft worden sei; es ist vielmehr vorläufig noch jedem Vereine gestattet, seine Verkaufsnormen für seinen Kreis selbst zu bestimmen.

Das Königlich Sächsische Gesamt-Ministerium ist seitens der Beteiligten von den letzten Vorgängen in Leipzig in Kenntnis gesetzt worden.

Leipzig, am 8. Juni 1888.

Im Namen der Majorität der Mitglieder  
des Leipziger Sortimenten-Vereins  
Alfred Lorenz.

#### Erwiderung.

Über die neuesten Vorgänge im Verein der Leipziger Sortiments-Buchhändler glaubte ich seither im Interesse des Vereins schweigen zu sollen; der Vorgang des Herrn Alfred Lorenz zwingt mich aber, das Wort zu ergreifen, um den Sachverhalt klar zu stellen.

Der Beschuß, den Kundenrabatt auf fünf Prozent zu reduzieren, wurde laut Protokoll bereits am 10. September 1887, also vor der Frankfurter Versammlung gefaßt und war die Grundlage meiner dort abgegebenen Erklärung. Daß an der Legalität dieses Beschlusses nicht gezweifelt wurde, beweisen die Verhandlungen in der Sitzung vom 3. Dezember 1887, bei denen es sich um die Frage handelte, ob die bereits im Prinzip beschlossenen fünf Prozent schon mit dem 1. Januar 1888 oder erst mit Inkrafttreten der neuen Börsenvereinssatzungen d. h. zu Kantate 1888, eingeführt werden sollten. Die Mehrheit entschied sich aus praktischen Gründen für letzteres. Ein Einspruch gegen den Fünf-Prozent-Rabatt überhaupt ist aber bei dieser Gelegenheit nicht erhoben worden, ebenso wenig später gegen meine Erklärung in Nr. 59 des Börsenblattes vom laufenden Jahre, in der ich unseren Beschuß veröffentlichte. Warum hat Herr Lorenz damals nicht gegen die Richtigkeit des Protokolls protestiert?

In der Vereinsversammlung vom 3. Dezember ist auch die Verwendung eines offiziellen Cirkulars an unsere Kunden beschlossen worden, das denselben von den veränderten Verhältnissen Kenntnis geben und ein weiteres Vorgehen in derselben Richtung mit Inkrafttreten der neuen Vereinssatzungen in Aussicht stellen sollte. Dem entspricht das von Herrn Lorenz angefochtene Cirkular vom 23. April d. J., das die nunmehrige Reduktion des Rabatts auf 5% anzeigt.

Wenn der damalige Vorstand sich mit den beiden anderen sächsischen Vereinen in Verbindung setzte, um gemeinschaftlich die Schritte zu thun, die ihm zur Durchführung der Beschlüsse nötig erschienen, so glaubte er, als ausführendes Organ des Vereins, nur seine Pflicht zu thun und seinen Mitgliedern die Wege zu ebnen. Was speziell die Eingabe an die Königl. Sächsischen Behörden betrifft, so wußte er sich mit dem Vorstande des Börsenvereins in vollem Einlang und durfte an dessen Ministerialeingabe anknüpfen. Dem überaus wohlwollenden Entgegenkommen unserer hohen und höchsten Behörden war es zu danken, daß die Haupthochwierigkeiten schneller, als man je gehofft, beseitigt wurden. Der Vorstand des Börsenvereins hat in seiner Bekanntmachung vom 16. Mai 1888 (Börsenblatt Nr. 117) seiner Freude über diesen Erfolg Ausdruck gegeben und damit wohl auch unser Vorgehen gerechtfertigt. Ob unsere Ansicht die richtige ist, daß nach den neuen Börsenvereinssatzungen der Rabatt in ganz Deutsch-

land abgeschafft« und nur ein entsprechendes Skonto zulässig ist, wird der Börsenvereinsvorstand entscheiden; das Schicksal der nur von den Herren Fock und Lorenz an das K. Sächs. Gesamtministerium gerichteten Eingabe aber wollen wir ruhig abwarten.

»Wie konnte das aber geschehen«, was in der Vereinsversammlung vom 18. Mai d. J. geschah, daß, wie Herr Lorenz richtig hervorhebt, nicht mit geringer Majorität, sondern mit 28 gegen 8 Stimmen der frühere Beschuß umgestoßen und die abgeschafften zehn Prozent bis auf Weiteres wieder eingeführt wurden, noch ehe man einen ordentlichen Versuch gemacht, das Beschlossene durchzuführen? Das ist den Bemühungen des Herrn Lorenz zu verdanken, dessen »differierende Anschauung« mir freilich bekannt war. Er brachte in der Sitzung gemeinschaftlich mit 17 gleichgesinnten Freunden den Antrag »auf Beseitigung des gegenwärtigen Vorstandes und Wiedereinführung des Zehn-Prozent-Rabatts« ein. Wurde auch der erstere Antrag zurückgezogen, so gelangte doch der letztere, viel schwerer wiegende, zur Annahme. Es darf aber hierbei eins nicht verschwiegen werden: Das Vorgehen der Gegner, welche die Schwierigkeit der Verhältnisse in betreff der Aktionsfähigkeit des Börsenvereinsvorstandes benützt, war ein derartiges, daß sich viele d. konservativen Vereinsmitglieder in ihren geschäftlichen Interessen bedroht glaubten und deshalb der Opposition nachgaben.

Ich mußte diesen Beschuß als einen unheilvollen erkennen, der den Verein nach allen Seiten bloßstellt und den ich weder dem Gesamtbuchhandel sowie den mit uns verbundenen sächsischen Vereinen, noch unseren Behörden und unserem Publikum gegenüber zu vertreten vermag, und sah mich deshalb zu meinem aufrichtigen Bedauern genötigt, mein Amt als Vorsitzender niedergelegen. Denselben Entschluß teilten mit mir meine beiden Vorstandskollegen, Herr Leibing und Herr Nauhardt.

Die geschilderten Vorgänge fanden nicht unerwartet: in Leipzig mußte die »Völkerschlacht« geschlagen werden. Doch sie ist noch nicht beendet. Hoffen wir, daß mit Hilfe des allgemeinen Leipziger Vereins der Sieg der guten Sache erfochten werde! Geschieht das nicht, so ist jahrelanges Mühen und Kämpfen vergeblich gewesen und es erhält, dem Gemeinsinn gegenüber, die Schleuderei d. h. der Egoismus die Oberhand, der ausgesprochenermaßen bestrebt ist, seinen Palast auf den Trümmern Anderer, Schwächerer zu erbauen. Davor bewahre uns Gott!

Leipzig, 15. Juni 1888.

Justus Naumann,  
seitheriger Vorsitzender des Vereins der Leipziger Sortimentsbuchhändler.

#### Vermischtes.

Schweizerisches Vereinsortiment in Olten. — Dem 6. Jahresbericht dieser Genossenschaft entnehmen wir folgende Daten: Es betrug

	1886	57	1887	62
Das Genossenschaftskapital	Fr. 37 000		Fr. 39 000	
Der Reservefonds	"	796	"	3 398
Das Warenlager	"	75 262	"	87 538
Der Absatz	"	178 861	"	199 626
Der Gewinn	"	5 300.43	"	5 091

Von dem letztern wurden Fr. 1972.80 dem Reservefonds zugeteilt, welcher damit eine Höhe von Fr. 5370.80 erreicht, und Fr. 1975 als 5% Dividende an die Inhaber der Anteilscheine abgegeben.

Der Absatz verteilt sich auf die einzelnen Mitglieder wie folgt: Es bezogen

8 Mitglieder von	Fr.	500 — 1000
14	"	1000 — 2000
11	"	2000 — 3000
9	"	3000 — 4000
4	"	4000 — 5000
4	"	5000 — 6000
4	"	6000 — 10 000
3	"	über " 10 000.

Der Jahresbericht spricht sich ferner dahin aus:

»Der Lagerbestand zeigt eine ziemlich bedeutende Erhöhung. Er beziffert sich auf Fr. 87 538.07 (davon Kommissionslager Fr. 24 241.64, festes Fr. 63 296.43).«

»Die etwas auffallende Mehrziffer dieses Postens hat Ihren Vorstand veranlaßt, eine genaue Durchsicht des Lagerbestandes mit Berücksichtigung: 1. des Bestandes vom 1. März 1887; 2. der Beziehe im Laufe des Jahres und 3. des Bestandes vom 1. März 1888 vorzunehmen. Sie ist zu unserer Zufriedenheit ausgefallen, indem wir bei allen verdächtigen Posten Abzüge angebracht fanden. Nichtdestoweniger hat ihr Vorstand diese Abschreibungen noch wesentlich vermehrt, von dem Gedanken ausgehend, daß es unseren Genossenschaftern weniger darum zu thun sein kann, von ihrem Kapital 5% zu ziehen, als besonders darum, ein solid abgeschätztes Lager zu haben, welches jederzeit den ihm beigelegten Wert auch wirklich hat. Die Artikel, welche wir auch letztes Jahr zu wesentlich herabgesetzten Preisen nicht haben verwenden können, hat unser Geschäftsführer schon bei seiner Abschreibung als wertlos nicht mehr aufgenommen.«

»Somit beträgt unsere diesjährige Abschreibung am Lagerbestand Fr. 3 942. —«

»Haben sich an andern Orten die Ansichten über Vereinssortimente nach verschiedenen Richtungen hin umgestaltet, so kommt für uns der Wert unserer Genossenschaft mehr und mehr auf die stets betonte große Erleichterung hinaus, welche ein vollständiges Lager der gangbarsten Bücher in nächster Nähe bietet. Es wird dadurch bei gleichen Preisangaben eine früher nie gefaßte Schnelligkeit in der Befriedigung literarischer Bedürfnisse erreicht, an welcher auch der Verleger das größte Interesse hat. Die Sturm- und Drangperiode zu Weihnachten, zur Schulbücherzeit, in der Fremdenaison verlieren ihre schlimmste Seite, den Mangel an Vorräten notwendiger Lagerartikel. Opfer der Verleger durch die Bezugsbedingungen größerer Parteien einen Teil seines Gewinnes, so gleicht der größere Absatz und die verminderde Arbeit wenigstens einen Teil dieses Opfers wieder aus. Diese Einsicht hat im verflossenen Jahr neuerdings an Boden gewonnen und wird nach und nach frühere Gegner unseres Instituts in Freunde verwandeln.«

Indem wir unsere Genossenschaft auch für dieses Jahr zum fleißigen Studium unseres Lagerkataloges, welcher zum Herbst in neuer Ausgabe erscheinen wird, ermuntern und ihnen die Benutzung des Vereinsortiments lebhaft empfehlen, geben wir uns der Hoffnung hin, daß unser Unternehmen einem ferneren Wohlergehen entgegenreisen werde.« —

Für das laufende Geschäftsjahr ist der Vorstand bestellt aus den Mitgliedern Herren Karl Schmidt-Bern, Präsident, Alb. Müller-Zürich, R. Reich-Basel, und den Erzähmännern Herren R. Kieschke-Winterthur und C. Witz-Aarau.

Neue Bücher, Zeitschriften, Gelegenheitschriften, Kataloge u. c. für die Hand- und Hausbibliothek des Buchhändlers.

Wilh. Koch (vormals Wilh. Koch & Reimer), Antiquariat in Königsberg i. Pr. Catalogus XXXII. Dissertationes philologicae, historicæ, archaeologicae. 8°. 135 S.

Stammrolle der deutschen Sortiments-Buchhandlungen, aufgestellt auf Grund des von den Provinzial- und Lokalvereinen gelieferten Materials vom Vorstande des Verbandes der Provinzial- und Lokalvereine im Deutschen Buchhandel. Zweite, revidierte Ausgabe. Gedruckt zur Ostermesse 1888. 4°. 20 S. Breslau 1888.

Rabatt an Behörden in Sachsen. — Das Justizministerialblatt für das Königreich Sachsen veröffentlicht in Nr. 3, vom 11. Juni 1888, folgende

»Verordnung,  
den bei dem Beziehe litterarischer Hilfsmittel bisher beanspruchten Rabatt betreffend,

vom 5. Juni 1888.

Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler hat für seine Mitglieder den Beschuß gefaßt, vom 1. Mai jährligen Jahres ab sämtliche Bücher und Zeitschriften nur zu den von den betreffenden Verlegern festgesetzten Ladenpreisen zu verkaufen, jedoch bei Barzahlung und größeren Bezügen — mit Ausschluß der öfter als monatlich erscheinenden Zeitschriften — einen Skonto von fünf Prozent zu gewähren.

Die Gerichte und Staatsanwaltschaften werden hiervon mit dem Größen benachrichtigt, daß hiernach an der Bestimmung in Absatz 3 der Verordnung vom 1. November 1886 (J. M. Bl. S. 60) nicht weiter festzuhalten ist.\*)

Dresden, den 5. Juni 1888.

Ministerium der Justiz.

Für den Minister:

Hedrich.«

Weltausstellung in Melbourne. — Das Rundschreiben, welches der Ausschuß an die Besitzer der Ostermeß-Ausstellung im Buchhändlerhause gerichtet hat, hat einer Reihe der Herren Aussteller Aulaß gegeben, ihre Ausstellungsobjekte für eine kleine Sammelausstellung in Melbourne geschenkweise zur Verfügung zu stellen. Dieselben sind, nachdem der

\*) d. i. einen Rabatt von 10% zu beanspruchen.

Vorsteher des Börsenvereins beim Reichsamt des Innern frachtfreie Beförderung von Leipzig bis Melbourne erwirkt hat, in 9 Kisten verpackt am 14. d. M. mit dem Dampfer »Mafilia« von London abgegangen.

Der Börsenverein hat die Gegenstände nicht nur außer Wettbewerb gestellt, sondern tritt überhaupt nicht als Aussteller auf; die Bücher, Globen etc. werden aber infolge Absprache mit dem Herrn Reichskommissar im Vespergitter der Ausstellung aufgestellt und nach Schluß der Ausstellung an öffentliche Anstalten in Melbourne verschenkt. Es ist gewiß nicht unwahrscheinlich, daß diese Veranstaltung manche Geschäftsverbindung im Gefolge haben wird.

**Reichsgerichtsentscheidung.** — Die Weiterveräußerung des Verlagsrechts kann nach einem Urteil des Reichsgerichts, II. Strafsenats, vom 6. April d. J., vom Autor bei Übertragung seines Urheberrechts ausgeschlossen werden. Ist dieses Weiterveräußerungsrecht nicht

ausdrücklich zugestanden, so ist die Zustimmung des Autors zur Weiterveräußerung stillschweigend stets dann anzunehmen, wenn sich aus dem Vertrage, durch welchen der Urheber sein Recht abgetreten hat, oder aus sonstigen Umständen nicht ein ausreichender Anhalt für die Annahme ergibt, daß nach dem Willen des Urhebers das übertragene Recht an die Person des Erwerbers gebunden sein soll.

### Personalnachrichten.

#### Gestorben:

am 12. Juni Herr Günther König, seit 1868 neben seinem Bruder Albert Mitinhaber der Firma Albert König in Guben. Der Heimgegangene schied unerwartet, erst dreiviertzig Jahre alt, aus dem Leben; ein Herzschlag traf ihn im Bade Reinerz in Schlesien, wo er Erholung und Stärkung zu finden gehofft hatte.

## Anzeigeblatt.

(Unterate von Mitgliedern des Börsenvereins, sowie von den vom Vorstand des Börsenvereins anerkannten Vereinen und Korporationen werden für die dreigesparte  
Petitzeile oder deren Raum mit 10 Pf., alle übrigen mit 20 Pf. berechnet.)

### Bekanntmachungen buchh. Vereine und Korporationen.

#### Bestellanstalt des

#### Vereins der Buchhändler zu Leipzig. [31776]

Die Bestellanstalt ist heute unter Nr. 1150 dem Telephonetz angeschlossen worden.

Leipzig, den 15. Juni 1888.

Der derzeitige Vorsteher der Bestellanstalt:  
Herrn. Credner.

#### Erklärung.

[31777]

Die heutige Generalversammlung des Stuttgarter Verlegervereins hat einstimmig folgenden Beschuß gefaßt:

Der Stuttgarter Verlegerverein hat mit Entrüstung von dem Vorgehen des Vereins der Leipziger Sortimentsbuchhändler in Bezug auf Gewährung von 10% Rabatt an das Publikum Kenntnis genommen und hofft zuversichtlich, daß es den Maßregeln des Börsenvereins-Vorstandes gelingen wird, diesen unheilvollen Beschuß rückgängig zu machen; andernfalls behalten sich die Mitglieder des Stuttgarter Verlegervereins vor, geeignete Schritte gegen die Mitglieder des Vereins der Leipziger Sortimentsbuchhändler zu thun.

Stuttgart, 13. Juni 1888.

Stuttgarter Verlegerverein.

Aus vorstehender Erklärung des Stuttgarter Verlegervereins sieht der Unterzeichnete mit Freuden, daß die dortigen Herren Verleger einen kräftigen Schutz für Durchführung der neuen Säzungen und deren Folgen bilden werden. Er glaubt aber

auch, daß die Herren anders urteilen werden, wenn sie über den Gang der Dinge im Leipziger Sortimenterverein genau unterrichtet sein werden.

Die Veröffentlichungen im heutigen Börsenblatte Nr. 135 werden sicherlich schon wesentlich zur Klärung der Verhältnisse dienen.

Leipzig, den 14. Juni 1888.

Adolf Rost,

i. Fa.: J. C. Hinrichs'sche Buchhandl.,  
z. Bt. Vorsteher des Vereins der Leipziger Sortimentsbuchhändler.

### Gerichtliche Bekanntmachungen.

#### Konkursverfahren.

[31778]

Über das Vermögen der Firma Justus Wallische Buchhandlung, Inhaber Conrad Düvel in I nowrazlaw, eingetragen im Handelsregister Nr. 284, wird heute, am 11. Juni 1888, nachmittags 6 Uhr, das Konkursverfahren eröffnet. Der Gerichtsssekretär a. D. Greger in I nowrazlaw wird zum Konkursverwalter ernannt. Konkursforderungen sind bis zum 10. August 1888 bei dem Gerichte anzumelden. Es wird zur Beichlußfassung über die Wahl eines anderen Verwalters, sowie über die Bestellung eines Gläubigerausschusses und eintretenden Fällen über die in § 120 der Konkursordnung bezeichneten Gegenstände auf den 11. Juli 1888, vormittags 11 Uhr, und zur Prüfung der angemeldeten Forderungen auf den 20. August 1888, vormittags 11 Uhr, vor dem unterzeichneten Gerichte Termin anberaumt. Allen Personen, welche eine zur Konkursmasse gehörige Sache in Besitz haben oder zur Konkursmasse etwas schuldig sind, wird aufgegeben, nichts an den Gemeinschuldner zu verabfolgen oder zu leisten, auch die Verpflichtung auferlegt, von dem Besitz der Sache und von den Forderungen, für welche sie aus der Sache abgesonderte Befriedigung in Anspruch nehmen, dem Konkursverwalter bis zum 10. August 1888 Anzeige zu machen.

Königliches Amtsgericht zu I nowrazlaw.  
Vorstehendes wird hiermit bekannt gemacht.  
Pelz, Gerichtsschreiber.

### Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

[31779] Güstrow, den 15. Juni 1888.  
P. P.

Hierdurch teile ich Ihnen ergebenst mit, daß ich am heutigen Tage neben meiner Instrumentenhandlung und Pianoforte-Magazin unter der Firma

Wilh. Wohlenberg

eine Musikalienhandlung und Leihanstalt errichtete.

Meine Kommission übertrug ich Herrn Felix Siegel in Leipzig und bitte ich Sie um Zustellung Ihrer Cirkulare und Verzeichnisse.

Hochachtungsvoll

Wilh. Wohlenberg.

### Siemenroth & Worms in Berlin.

[31780]

Aus dem Verlage von Baensch & Wnulowski in Giesen gingen in unserm Verlag über:\*)

Schönsfeld, auffichtl. Amtsrichter, Das deutsche Gerichtskostengesetz 1887. Kart. 1 M 25 s. ord., 95 s. netto, 85 s. bar.

— Der Preußische Gerichtsvollzieher. Zweite völlig neu bearbeitete Auflage. 1886. Geh. 5 M ord., 3 M 75 s. no., 3 M 50 s. bar; geb. 5 M 80 s. ord., 4 M 10 s. bar. (Nur bar.)

— Die deutsche Gebührenordnung für Gerichtsvollzieher. 1886. Kart. 80 s. ord., 60 s. netto, 55 s. bar.

— Der Offenbarungseid und die Haft als Maßregeln der Zwangsvollstreckung nach der Civilprozeßordnung. 1888. Geh. 1 M ord., 75 s. netto, 70 s. bar.

Das deutsche Militärpensionsgesetz vom 27. Juni 1871, bezw. 4. April 1874 u. 21. April 1886. 1886. Geh. 75 s. ord., 55 s. netto, 50 s. bar.

Bestellungen auf die vorgenannten Bücher bitten wir fürderhin uns zu überreichen.

Berlin SW., Wilhelmstraße 129,  
Mitte Juni 1888.

Siemenroth & Worms.

\*) Wird bestätigt.

Baensch & Wnulowski.

**Verkaufsanträge.**

[31781] Seltene günstige Gelegenheit! — Antiquariat, Sortiment u. Kunstgeschäft mit seiner Kunstschatz in einer der größten Städte Süddeutschlands ist per sofort zu verkaufen. Gesamtflagerwert inf. Inventar 21 000 M. no.; Kaufpreis bei Barzahlung 12 000 M. Der Besitzer ist gezwungen, anderer Unternehmungen wegen sein Geschäft vor 1. od. 15. Juli zu vergeben, daher der enorm billige Preis. Ernstgem. Off. sub K. A. 22245. an d. Exped. d. Bl.

[31782] Zu verkaufen in Süddeutschland ein Sortimentsgeschäft mit Nebenzweigen. Umlauf pro Jahr, Durchschnitt von 3 Jahren, ca. 50 000 M.

Leipzig.

Wilhelm Mause.

[31783] Zu verkaufen eine große Leihbibliothek nebst Buch- und Papierhandlung in einer großen Stadt Süddeutschlands. Kaufpreis 16 000 M.

Leipzig.

Wilhelm Mause.

[31784] Eine in einer größeren Kreisstadt der Provinz Posen seit 11 Jahren bestehende Buchhandlung, verb. mit Papier- und Schreibmaterialien u. c. Geschäft und Buchdruckerei, ist mit oder ohne Grundstück (e. zweistöckl. Gebäude) billig und unter sehr günstigen Bedingungen zu verkaufen.

Öfferten unter L. G. 1877. durch Herrn F. A. Brodhaus in Leipzig.

[31785] Ein gut eingeführter Musikverlag (ca. 500 Werke) nebst Musikalien-Sortiment u. Leihinstitut in Berlin (in bester Lage) ist zu verkaufen.

Zur Übernahme sind 100 000 M. erforderlich. Adressen unter A. Z. 22 025. befördert die Exped. d. Bl.

**Kaufgesuche.**

[31786] Gesucht ein kleineres oder mittleres Sortiment, am liebsten in einer Mittelstadt Schlesiens oder Mecklenburgs. Anzahlung bis 5000 M. könnte sofort erfolgen. Öfferten, denen strengste Diskretion zugesichert wird, sub E. S. 21719. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[31787] Ein solides Sortiment in Nord-od. Mitteldeutschland m. einem Umlauf von 20—30 000 M. wird bald zu kaufen gesucht. Off. sub C. F. E. 21388. an d. Exped. d. Bl.

[31788] Für eine befreundete Firma suchen wir eine Leihbibliothek gegen Kassa. Katalog mit Preisangabe ges. direkt an Henschel & Müller in Hamburg.

[31789] Für einen befreundeten Kollegen, dem größere Varmittel zur Verfügung stehen, suche ich in einer Mittelstadt Thüringens oder Sachsen's eine rentable Buchhandlung, möglichst mit Latalblattverlag, baldigst zu erwerben. Öfferten erbitte direkt. Diskretion selbstverständlich.

Leipzig.

Max Sängewald.

[31790] Eine gut accreditierte, solide und rentable umfangreichere Sortimentsbuchhandlung, möglichst in einer nicht zu kleinen Stadt Mittel- oder Süddeutschlands, wird zu kaufen gesucht. Diskretion zugesichert.

Berlin.

Elwin Staude.

[31791] Für einen zahlungsfähigen Buchhändler suche ich im Laufe der kommenden Zeit ein Sortiment in einem Badeorte Süddeutschlands oder einer Stadt der Schweiz zu kaufen. Reinertrag mindestens 5000 M. Anerbieten auf einen nicht an den Ort gebundenen Verlag würden allenfalls auch in Betracht kommen.

Hubert Wagner,

Firma: Fr. Wagner'sche Univers.-Buchhandlung in Freiburg i. B.

**Fertige Bücher.**

[31792] Als getreuestes Bild empfehle:

**Friedrich**

Deutscher Kaiser,  
König von Preussen.

**Originalaufnahme**

(Kniestück, Generalfeldmarschalluniform) von Reichard & Lindner, Hofphotographen in Berlin;  
photogr. Glanzdruck von Stengel & Markert in Dresden.

**Beste Ausführung.**

Schwarz Karton mit schrägem Goldrand

Ausgabe	I. 37:50	em. 7 M 50 A ord.
"	V. 23:35	" 4 M — A "
"	VI. 19:32½	" 3 M — A "
"	VII. 13:21½	" 1 M 50 A "

**Chamois-Karton:**

Ausgabe	II. 48:64	cm. 6 M.
"	III. (Mattdruck.)	48:64 cm. 4 M.
"	IV. (Mattdruck.)	32:48 cm. 2 M.

Rabatt 40% und 11/10 Explire.

Gefüllige Bestellungen umgehend erbeten; direkt nur gegen Vorher Einsendung des Betrags oder Nachnahme.

Dresden-N., Hauptstr. 5,  
Juni 1888.

Carl Höckner,  
Königl. Hofbuchhändler.

[31793] Soeben erschien in unserm Verlag:

**Popular History of Music,  
Musical Instruments,  
Ballet and Opera**

from

St. Ambrose to Mozart

by

James E. Matthew.

Mit 137 Holzschnitten von Porträts, alten Instrumenten, Faksimiles aus frühen und seltenen musikalischen Werken.

(12 sh. 6 d. ord.) 9 M bar.

London, 13. Juni 1888.

H. Grevel &amp; Co.

[31794] Soeben erschien in unserm Verlag:

**Correspondence**

of

**Wagner and Liszt.**

Translated into English,  
with a preface

by

Francis Hueffer.

2 Vols. 8°. Cloth, gilt top. (24 sh. ord.)

17 M bar.

London, 12. Juni 1888.

H. Grevel &amp; Co.

[31795] Infolge Ablebens Sr. Majestät Kaiser Friedrichs empfehlen wir als gute, stets gangbare Ausgaben die Bildnisse von:

**Kaiser Friedrich**

in Generalsuniform.

**Kaiser Wilhelm I.**

in Generalsuniform.

**Kaiser Wilhelm II.**

in Husarenuniform.

Gegenstücke.

Photographien von F. Hanfstaengl,  
emailliert in unserm

**Renaissance-Panelständer.**

Preis à 7 M 50 A netto.

Ebenso:

**Kaiser Friedrich in Civil,**

emailliert in Panelständer.

Preis à 7 M 50 A netto.

Berlin SW., Charlottenstraße 93,  
den 15. Juni 1888.

Goens &amp; Rau.

[31796] Soeben ist erschienen:

**Deutsche Geschichte  
bis zum Jahre 1888**

von

**Wilhelm Müller,**  
Professor in Tübingen.

**Illustrierte Volksausgabe  
(1.—10. Tausend).**25 Bgn. 8°. In farbigem Umschlag gebunden  
4 M ord., 3 M netto, 2 M 80 A bar.

Freixplore. 13/12, bar 7/6.

Eine deutsche Geschichte, fortgeführt bis zum Tode Kaiser Wilhelms, dürfte dem gebildeten Publikum überall hochwillkommen sein. Der Verfasser, durch seine früheren Publikationen wohlbekannt, führt in lebendiger, lichtvoller Darstellung und fesselnder Sprache den Leser durch die verschiedenen Perioden der deutschen Geschichte. Das Buch erscheint in einer Form, welche geeignet ist, das Interesse weiter Kreise in Anspruch zu nehmen.

Prächtige Ausstattung und billiger Preis wird dieses Buch sehr absatzfähig machen. Ich stelle für besondere Manipulationen eine größere Anzahl von Exemplaren zur Verfügung und bitte zu verlangen.

Stuttgart, im Juni 1888.

Carl Grabbe.

**Kaiser Friedrichs Porträt.**

[31797] (Generalsuniform.)

Höhe 27 em, Breite 22 em (Bildgröße).

Holzschnitt mit Tondruck.

50 A ord., 30 A bar.

Prachtausgabe mit Goldrand auf starkem Papier in groß Folio.

75 A ord., 50 A bar.

7/6, auch gemischt.

Georg Wigand's Verlag in Leipzig.

Verlag von  
**Theodor Fischer in Kassel.**

[31798] \*

Indem ich auf die untenstehenden vortheilhaften Bedingungen Bezug nehme, empfehle ich in Partieen das unlängt erschienene

## Porträt Weiland Sr. Majestät des Kaisers Friedrich mit Facsimile - Unterschrift.

Preis 50  $\text{M}_\text{r}$ .

Grösse 64/48 cm.

\*

Es ist dieses Bild eine sehr gut ausgeführte Lithographie, nach dem dem Original des Malers Carl Sellmer, mit Tondruck auf starkem Kupferdruckpapier, und bitte ich, aus dem geringen Preis nicht etwa auf eine minderwertige Leistung zu schliessen. Die genaue Abbildung des kaiserlichen Namenszuges an Stelle des sonst üblichen Namensunterdruckes dürfte vielfach den Verkauf wesentlich fördern.

Ich liefere:

1 Exemplar zur Probe für 30  $\text{M}_\text{r}$ .

2 bis 9 Exemplare à 35  $\text{M}_\text{r}$ .

11/10 für 3  $\text{M}_\text{r}$  50  $\text{M}_\text{r}$ .

23/20 für 7  $\text{M}_\text{r}$ .

48/40 für 14  $\text{M}_\text{r}$ .

60/50 für 17  $\text{M}_\text{r}$  50  $\text{M}_\text{r}$ .

### — Grössere Partieen nach Übereinkunft. —

Von 11/10 ab sofort franko auf meine Kosten gegen vorherige Einsendung des Betrages oder Nachnahme in Leipzig.

Gef. umgehende Bestellungen erbittend

Hochachtungsvoll

Kassel, Obere Karlsstraße Nr. 6,  
den 15. Juni 1888.

Theodor Fischer.

Fünfundfünzigster Jahrgang.

Verlag von Adolf Reinede in Berlin.

[31799] Soeben gelangten zum Erscheinen:

## Deutschlands Dichter für Schule und Haus.

Mit erläuternden Anmerkungen versehen und zum mündlichen Vortrage eingerichtet

von

Ludwig Rudolph,

Oberlehrer an der Luisenschule zu Berlin.

**Teil 5:** Gedichte für das Alter von 10 bis 11 Jahren (5. Schuljahr). 12 Bogen 8°.  
Gebunden 2  $\text{M}_\text{r}$  40  $\text{M}_\text{r}$ .

**Teil 6:** Gedichte für das Alter von 11 bis 12 Jahren (6. Schuljahr). 13 Bogen 8°.  
Gebunden 2  $\text{M}_\text{r}$  50  $\text{M}_\text{r}$ .

**Teil 7:** Gedichte für das Alter von 12 bis 13 Jahren (7. Schuljahr). 14 Bogen 8°.  
Gebunden 2  $\text{M}_\text{r}$  60  $\text{M}_\text{r}$ .

**Teil 8:** Gedichte für das Alter von 13 bis 14 Jahren (8. Schuljahr). 15 Bogen 8°.  
Gebunden 2  $\text{M}_\text{r}$  75  $\text{M}_\text{r}$ .

Im vorigen Jahre erschienen:

**Teil 1:** Gedichte für Kinder von 6 bis 7 Jahren (1. Schuljahr). 7 Bogen 8°.  
Gebunden 1  $\text{M}_\text{r}$  50  $\text{M}_\text{r}$ .

**Teil 2:** Gedichte für Kinder von 7 bis 8 Jahren (2. Schuljahr). 8½ Bogen 8°.  
Gebunden 1  $\text{M}_\text{r}$  75  $\text{M}_\text{r}$ .

**Teil 3:** Gedichte für Kinder von 8 bis 9 Jahren (3. Schuljahr). 10½ Bogen 8°.  
Gebunden 2  $\text{M}_\text{r}$ .

**Teil 4:** Gedichte für Kinder von 9 bis 10 Jahren (4. Schuljahr). 11½ Bogen 8°.  
Gebunden 2  $\text{M}_\text{r}$  25  $\text{M}_\text{r}$ .

Teil 9 und 10 werden im Herbst erscheinen.  
Mit Teil 10 findet die Sammlung ihren Abschluss. Ankündigungen (Prospekte) zum Verkaufen aus der Hand stehen bei Angabe des Bedarfs zu Diensten.

Hochachtend  
Berlin, Mitte Juni 1888.

Adolf Reinede.

— Für die Reisezeit. —

[31800]

## Koch's Deutschland-Führer.

Kleines Reise-Handbuch  
für das Inland.

Kart. Preis 1  $\text{M}_\text{r}$  20  $\text{M}_\text{r}$  ord., 90  $\text{M}_\text{r}$  no., 80  $\text{M}_\text{r}$  bar.

## Koch's Europa-Führer.

Kleines Reise-Handbuch  
für das Ausland.

Kart. Preis 1  $\text{M}_\text{r}$  20  $\text{M}_\text{r}$  ord., 90  $\text{M}_\text{r}$  no., 80  $\text{M}_\text{r}$  bar.

1 Probe-Explr. à 70  $\text{M}_\text{r}$  bar.

— 7/6 (auch gemischt) für 4  $\text{M}_\text{r}$  bar. =  
Leipzig. C. A. Koch's Verlag  
(J. Sengbusch).

[31801] Wir sandten nach Leipzig:

## Nordische Rundschau.

Band VII. Heft 5.

Inhalt: Ohne Liebe. Novelle von Eugen Ernst in Livland. Über Kinderheilstätten und Feriencolonien. Vortrag von Dr. med. C. Dehio, prof. extr. in Dorpat. Gedichte. Von C. Midvīķ in Reval. Ķimenis. Erzählung von W. Solowjow. Autorisierte Uebersetzung aus dem Russischen v. C. v. Glehn. Beiträge zur Kenntnis der Jagd im Gouv. Petersburg. Von G. v. Voß. Revue russischer Journale. Von C. Midvīķ in Reval. Von Büchertisch. (M. von Engel: Hafan. — N. Schtschedrin: Des Lebens Kleinigkeiten.) Rossica und Baltica. Bibliographie.

Pro Band (à 6 Monatshefte) 10  $\text{M}_\text{r}$  ord., 7  $\text{M}_\text{r}$  no.; einzelne Hefte à 2  $\text{M}_\text{r}$  (1  $\text{M}_\text{r}$  40  $\text{M}_\text{r}$ ).

Billigste Inseration für Russland (à Zeile 25  $\text{M}_\text{r}$  netto bar).

Auslieferungslager bei Herrn  
F. A. Brockhaus in Leipzig.  
Reval. Lindfors' Erben.

[31802] Soeben erschien:

## Jahrbuch der meteorologischen Beobachtungen der

Wetterwarte  
der Magdeburgischen Zeitung.  
Herausgegeben

A. W. Grützmacher,  
Vorsteher d. Wetterwarte.

Jahrgang V. 1886.

4°. 3 Bl. 54 S. Karton. 6  $\text{M}_\text{r}$  ord.,  
4  $\text{M}_\text{r}$  bar.

Nur wo gegründete Aussicht auf  
Absatz vorliegt, wollen wir  
ausnahmsweise 1 Explr. in Rechnung  
zu 4  $\text{M}_\text{r}$  50  $\text{M}_\text{r}$

liefern, sonst können wir der beschränkten  
Auflage wegen nur gegen bar abgeben.

Jahrg. VI. — 1887 — erscheint noch  
Ende dieses Jahres!

Magdeburg.

Faber'sche Buchdruckerei, A. & R. Faber,  
Verlagsbuchhandlung.

Verlag von  
Schröter & Meyer in Zürich.

[31803]

## Morgenstund hat Gold im Mund.

Anleitung zum frühen Aufstehen.  
3. Auflage.

à 80  $\text{M}_\text{r}$  ord. = 60  $\text{M}_\text{r}$  netto u. 13/12;  
bar 40 % und 11/10.

In der Saison sind mit Leichtigkeit Partieen abzulegen, sobald ein Exemplar der Broschüre ständig im Schaufenster ausgestellt wird.

416

SLUB  
Wir führen Wissen.

Wilh. Gottl. Korn Verlag  
in Breslau.

[31804] **Neuigkeiten meines Verlages,**  
welche nach den eingegangenen Bestellungen  
versandt worden sind:

**Die Thierzucht**  
von  
**H. Settegast.**

Fünfte, neu bearbeitete Auflage.

Erster Band. **Die Züchtungslehre.**

Mit 198 Abbildungen und 5 Rassebilder-Tafeln, gezeichnet von den Thiermalern Robert Kretschmer und Gustav Mühl. Preis 15 M.; in seinem Halbfanzband 18 M.

Zweiter Band. **Die Fütterungslehre.**

Neu bearbeitet und vermehrt von Professor Dr. H. Weiske.

Mit 26 Abbildungen, gezeichnet von A. Toller und Robert Kretschmer.

Preis 6 M.; in seinem Halbfanzband 8 M. 50 A.

**Mischung und Ansaat  
der Grassämereien**

sowie

**Pflege u. Ertrag der Graskulturen.**

Nebst Anhang:

**Verzeichnis von Samenhandlungen.**

Ein Handbuch für Land- und Forstwirte, Bau- und Kultur-Ingenieure, sowie für Verwaltungsbeamte.

Mit einem Vorwort vom Geheimen Regierungsrat Professor Dr. Dünkelberg zu Poppelsdorf.

Bon

**J. Lehrke,**  
Kulturtechniker.

Gebunden. Preis 3 M.

**Die  
landwirtschaftliche Unfall-  
versicherung  
in der  
Provinz Schlesien.**

Bon

**W. von Eßchoppe,**  
Landrat.

Mit ausführlichem Sachregister  
Gebunden. Preis 70 A.

**Die Pferdezucht**  
unter Anwendung der allgemeinen  
Vererbungs-Gesetze auf die praktische Züchtung.

Nebst Anleitung  
zur Behandlung von Zuchthengsten,  
Zuchttutten und jungen Fohlen,  
sowie zur Auswahl von Zuchtmaterial.

Von

**J. H. Sanders,**

Herausgeber der "The breeder's gazette", „Breeder's Trotting Studbook“ u. „Percheron Stud-book“, Ehrenmitglied der medicinischen Gesellschaft in Chicago und des thierärztlichen Vereins in Illinois u. c.

Deutsche autorisierte Bearbeitung.

Mit einer Einleitung von  
**H. v. Nathusius-Althaldensleben.**

Geheftet. Preis 4 M.; in Leinenband 5 M.

**Die Reichsgesetze**  
betreffend  
die Besteuerung des Branntweins  
vom 24. Juni 1887 und vom 8. Juli 1868  
und  
die Steuerfreiheit des Branntweins  
zu gewerblichen Zwecken betreffend  
vom 19. Juli 1879  
nebst den Ausführungsbestimmungen  
vom 27. September 1887 und den  
nachträglichen Ergänzungen derselben  
bis Ende Dezember 1887.

Mit einer erläuternden Uebersicht.

Herausgegeben von

**Dr. W. Guttmann,**  
Gerichtsassessor a. D.

Preis geheftet 4 M.; gebunden 4 M. 80 A.

**Rathgeber bei der Fütterung  
der landwirtschaftlichen Nutthiere.**

Ein Hilfsbuch für die Praxis.

Nebst einer großen Anzahl rationell  
zusammengestellter Futterrationen

von  
**Dr. Bernhard Schulze,**  
erstem Assistenten an der agricultur-chemischen  
Versuchs- und Controlstation des landwirthschaftlichen  
Centralvereins für Schlesien.

Geheftet 2 M. 50 A.; gebunden 3 M. 30 A.

Verzeichnisse meines landwirtschaftlichen  
Verlages liefere ich bis zu 20 Exemplaren  
gratis.

In nächster Zeit werden erscheinen, und  
bitte ich schon jetzt als Neuigkeit zu verlangen,  
da die Versendung nur auf Grund vorliegender  
Bestellungen erfolgt:

**Gesetze,**

betreffend

**Wasserrecht und Wasserpolizei  
im Preussischen Staate.**

Text-Ausgabe mit Anmerkungen  
sowie mit zugehörigen Entscheidungen  
der Gerichts- u. Verwaltungsbehörden.

Bon

**F. Frank,**  
Regierungsrath.

Zugleich Ergänzungsband zu dem Werke:  
„Wasserrecht und Wasserpolizei im Preussischen Staate von Arnold Nieberding.“

Preis 6—7 M.

**Wasserrecht und Wasserpolizei  
im  
Preussischen Staate.**

In systematischer Darstellung.

Bon

**Arnold Nieberding,**

Geh. Ober-Regierungs-Rath u. vortragender  
Rath im Reichsamt des Innern.

In zweiter Auflage nach Maßgabe der in  
den Jahren 1886 bis 1887 erfolgten terri-  
torialen Vergrößerung und veränderten  
Gesetzgebung umgearbeitet und ergänzt  
von **F. Frank**, Regierungsrath.

Preis 6—7 M.

**Die  
Verfassung und Verwaltung  
des Deutschen Reiches  
und des Preußischen Staates  
in gedrängter Darstellung.**

Nebst einem Abdruck der Deutschen und der Preußischen Verfassungsurkunde

von  
Dr. jur. P. Schubart,  
Regierungsrath.

Siebte durchgesehene Auflage.  
In Papierband 1 M 50 A.; in Leinenbd. 2 M.

**Die Ernährung  
der landwirtschaftlichen Nutzthiere**  
übersichtlich dargestellt und  
durch zahlreiche Beispiele von Futter-  
rationen erläutert.

Von  
Dr. Bernhard Schulze,  
erstem Assistenten der Versuchsstation  
des landwirtschaftlichen Central-Vereins  
für Schlesien.

Gebunden. Preis etwa 50 A.  
Partiepreis für 10 Exemplare 4 M.  
Breslau, den 15. Juni 1888.  
Wilh. Gottl. Korn Verlag.

J. B. Schorner  
in Berlin und Wien.

[31805] Berlin, den 15. Juni 1888.  
P. P.

In meinem Verlage erschien:  
Portrait S. M. unseres heimgegan-  
genen, theuern Kaisers und Königs

**Friedrich.**

Separatabdruck aus Nr. 14 von Schorner's  
Familienblatt

auf vorzüglichem Kupferdruckpapier.

Dieses Bildnis eignet sich ganz vorzüglich  
zum Massenvertrieb und wird seine Abnehmer  
in jeder Familie, in Büros, Restaurants, Schulen, Kasernen etc. finden.

Der Preis ist so außerordentlich  
niedrig, daß Sie durch Herumschicken einer  
Subskriptionsliste unter Vorzeigen eines Probe-  
exemplars hunderte von Exemplaren abziehen  
können.

Ich habe dem Publikum bei gleichzeitigem  
Bezug von 10 Exemplaren ein Freieexemplar,  
sowie eine Preisermäßigung von 5 A pro Stück  
angeboten. Meine Bezugsbedingungen für den  
Buchhandel sind dementsprechend festgestellt:

Preis: 75 A ord., 50 A netto bar;  
11/10 Explre. 4 M 50 A.

Unter 11/10 Expln. wird die Emballage  
mit 20 A berechnet.

Bitte Subskriptionsliste und Probe-  
exemplar zu verlangen.

J. B. Schorner.

**Durch den Tod des Kaisers Friedrich**  
[31806] ist erneuerte Nachfrage nach der bei  
mir erschienenen Broschüre, da sie manchfache  
Notizen der ausländischen Presse über den Toten  
bringt:

**Das Echo  
der  
Todesbotschaft Kaisers Wilhelm  
im Auslande.**

Stimmen hervorragendster Pressen  
Österreichs, Italiens, Englands,  
Frankreichs, Russlands etc.

In deutscher Uebersetzung.

Preis 50 A.

= Bar mit 50% Rabatt =

Leipzig, 16. Juni 1888.

Carl Ziegenhirt,  
Verlag.

**Ottomar Anschütz in Lissa  
(Posen).**

[31807]

**Kaiser Friedrich.**

Letzte deutsche Aufnahme im Schloß  
Friedrichskron.

In Kürassieruniform, Kniebild,  
stehend.

Imperial 12 M; Panel 3 M 60 A;  
Boudoir 1 M 80 A; Kabinett 90 A;  
netto bar 13/12.

Direkt oder durch Herrn L. Fernau  
in Leipzig.

Für die Aufnahmen aus den Manövern  
und zu Pferde stehen besondere Preisverzeich-  
nisse zu Diensten.

Verlag von  
**Schröter & Meyer in Zürich.**

[31808]

**Grundsätze  
für die  
Gesundheitspflege  
des Kindes  
im  
ersten Lebensjahr.**

Für Civilstandsämter, Gesundheits-  
behörden, Frauenvereine etc. zur  
Verbreitung in Familien  
zusammengestellt

von

Dr. med. Gust. Guster.

3. Auflage.

20 A ord. = 15 A no. u. 13/12.

Ärzte, Hebammen, Civilstandsämter sind  
Abnehmer ganzer Partieen.

**J. C. B. Mohr  
in Freiburg i. B.**

[31809]

Soeben erschien und wurde  
nach Verlangen  
versandt:

**Preußisches  
Staatsrecht.**

Von  
**C. Bornhak.**

Erster Band.

Erste Lieferung.

8°. (108 Seiten.) 1 M 60 A.

\*\*

Der erste Band — Verfassungsrecht —  
ist in ca. 4 Lieferungen vollständig.

Der zweite Band — Verwaltungsrecht —  
erscheint 1889.

Freiburg i. B., Juni 1888.

Akademische Verlagsbuchhandlung  
von J. C. B. Mohr  
(Paul Siebeck).

**Wilhelm Engelmann in Leipzig.**

[31810]

Soeben erschien:

**Ueber  
Unglücke in der Chirurgie**  
von

J. N. von Nussbaum,  
Dr. med., Geheimrath und Generalstabsarzt  
à la suite, ord. Professor an d. Universität  
zu München.

Erster und zweiter Abdruck.

8°. 90 A.

Gegen bar mit 33 1/3%; Freiexplre. 11/10.

Durch die unerwartet starke Nachfrage,  
obwohl sofort ein zweiter Abdruck her-  
gestellt wurde, ist es nicht möglich gewesen,  
alle Bestellungen auf obige Schrift gleich-  
zeitig zu berücksichtigen. Ein dritter  
Abdruck ist jedoch in Vorbereitung, nach  
dessen Fertigstellung die noch ausstehenden  
Aufträge ihre Erledigung finden werden.

Die geehrten Firmen, besonders in  
Universitätsstädten, mache ich darauf  
aufmerksam, daß ich ein kleines Plakat,  
für das Schaufenster und das schwarze  
Brett bestimmt, habe herstellen lassen.  
Ich bitte dasselbe nach Bedarf gef. zu  
verlangen.

Leipzig, 15. Juni 1888.

Wilhelm Engelmann,

416\*

[31811] K. Baedeker's  
Reisehandbücher.  
Juni 1888.

- Deutsche Ausgaben.
- Mittel- und Nord-Deutschland. 22. Aufl. 1887. 7 M.  
A condition.
- Süd-Deutschland. 21. Aufl. 1887. 4 M 50 s.  
Nur noch fest; neue Auflage Ende d. M.
- Berlin und Umgebungen. 5. Aufl. 1887. 3 M.  
A condition.
- Die Rheinlande. 23. Aufl. 1886. 6 M.  
Nur noch fest; neue Auflage im Sommer.
- Oesterreich-Ungarn. 21. Aufl. 1887. 6 M.  
A condition.
- Oesterreich (ohne Ungarn). 21. Aufl. 1887.  
4 M 50 s.  
A condition.
- Südbaiern, Tirol etc. 22. Aufl. 1886. 7 M.  
Nur noch fest; neue Auflage Ende d. M.
- Belgien und Holland. 17. Aufl. 1885. 6 M.  
Nur noch fest; neue Auflage Ende d. M.
- Griechenland. 2. Aufl. 1888. 10 M.  
A condition.
- Italien I. Ober-Italien. 11. Aufl. 1886. 6 M.  
A condition.
- II. Mittel-Italien u. Rom. 8. Aufl. 1886.  
6 M.  
Nur noch fest; neue Auflage Ende d. J.
- III. Unter-Italien, Sicilien, Malta, Sardinien, Tunis und Corfu. 8. Aufl. 1887.  
6 M.  
Nur noch fest; neue Auflage im Winter.
- London und Umgebungen. 9. Aufl. 1887.  
6 M.  
A condition.
- Paris u. Umgebungen. 12. Aufl. 1888. 6 M.  
A condition.  
Ganz Frankreich nur in französischer Sprache, s. unten.
- West- und Mittel-Russland. 1883. 9 M.  
Fehlt; neue Aufl. Ende d. M.
- Russischer Sprachführer. 2. unveränderte Aufl. 1888. 1 M.  
A condition.
- Schweden und Norwegen. 3. Aufl. 1885.  
9 M.  
Nur noch fest; neue Auflage Ende d. M.
- Die Schweiz. 22. Aufl. 1887. 7 M.  
A condition.
- Unter-Aegypten und die Sinai-Halbinsel. 2. Aufl. 1885. 16 M.  
Nur noch fest; neue Auflage unbestimmt.
- Palaestina u. Syrien. 2. Aufl. 1880. 16 M.  
Nur noch fest; neue Auflage unbestimmt.
- Conversationsbuch in 4 Sprachen. Stereotyp-Ausgabe. 3 M.  
A condition.
- Englische Ausgaben.
- Belgium and Holland. 8. Aufl. 1885. 6 M.  
Nur noch fest; neue Auflage im Sommer.
- Northern Germany. 9. Aufl. 1886. 7 M.  
Nur noch fest; neue Auflage unbestimmt.
- The Rhine from Rotterdam to Constance. 10. Aufl. 1886. 6 M.  
Nur noch fest; neue Auflage unbestimmt.
- Southern Germany and Austria. 6. Aufl. 1887. 7 M.  
A condition.

- The Eastern Alps. 5. Aufl. 1883. 6 M.  
Fehlt; neue Auflage Ende d. M.
- Italy. I. Northern Italy. 7. Aufl. 1886. 6 M.  
A condition nur in einzelnen Expln.  
— II. Central Italy and Rome. 9. Aufl. 1886. 6 M.  
Nur noch fest; neue Auflage im Winter.
- III. Southern Italy, Sicily, Malta etc. 9. Aufl. 1887. 6 M.  
Nur noch fest; neue Aufl. im Winter.
- London and its Environs. 6. Aufl. 1887. 6 M.  
Nur noch fest.
- Great Britain. 1887. 10 M.  
A condition.
- Norway and Sweden. 3. Aufl. 1885. 9 M.  
Nur noch fest; neue Auflage 1889.
- Paris and its environs. 9. Aufl. 1888. 6 M.  
A condition.
- Switzerland. 12. Aufl. 1887. 7 M.  
A condition.
- Lower Egypt and the Peninsula of Mount Sinai. 2. Aufl. 1885. 16 M.  
Nur noch fest; neue Auflage unbestimmt.
- Palestine and Syria. 1876. 20 M.  
Nur noch fest; neue Aufl. unbestimmt.
- Manual of conversation. Stereotyp-Ausgabe. 3 M.  
A condition.
- Französische Ausgaben.
- Allemagne. 8. Aufl. 1884. 8 M.  
Nur noch fest; neue Auflage im Sommer.
- Belgique et Hollande. 12. Aufl. 1885. 6 M.  
Nur noch fest; neue Auflage im Sommer.
- France. I. Paris et ses environs. 8. Aufl. 1887. 6 M.  
A condition.
- II. Le Nord de la France. 2. Aufl. 1887. 6 M.  
A condition.
- III. Le Midi de la France 2. Aufl. 1886. 8 M.  
A condition.
- Italie Septentrionale. 11. Aufl. 1886. 6 M.  
A condition nur in einzelnen Expln.
- Italie Centrale et Rome. 8. Aufl. 1887. 6 M.  
Nur noch fest; neue Auflage im Winter.
- Italie Méridionale, la Sicile, Malta etc. 8. Aufl. 1887. 6 M.  
Nur noch fest; neue Auflage im Winter.
- Les Bords du Rhin. 13. Aufl. 1886. 6 M.  
Nur noch fest; neue Auflage 1889.
- Londres, l'Angleterre du Sud, le pays de Galles et l'Ecosse. 7. Aufl. 1888. 6 M.  
A condition.
- Palestine et Syrie. 1882. 16 M.  
Nur noch fest; neue Auflage unbestimmt.
- Suède et Norvège. 1886. 9 M.  
Nur noch fest; neue Auflage unbestimmt.
- La Suisse. 16. Aufl. 1887. 7 M.  
A condition.
- Manuel de conversation. Stereotyp-Ausgabe. 3 M.  
A condition.
- Velten, Verkehrshandbuch für das Deutsche Reich. 3 M ord., 2 M no., 1 M 80 s, bar.

[31812] Alfred Silbermann, Verlag in Essen.

[31813] In meinem Kommissionsverlage erschien soeben:

## Die Steinkohlen,

ihre  
Eigenschaften, Vorkommen,  
Entstehung und national-  
ökonomische Bedeutung.

Von  
**Franz Toula**,  
Professor an der k. k. techn. Hochschule  
in Wien.

Mit zwanzig geologischen Profilen  
und Karten im Texte, einer Pro-  
duktionstabelle und sechs litho-  
graphierten Tafeln.

8°. 208 Seiten. 6 Tafeln in gr. 4°.  
Preis 5 M.

Das vorliegende Werk über die Steinkohlen, „die eigentliche Grundlage unserer heutigen materiellen Entwicklung“, wurde durch zwei von dem Autor (o. ö. Professor an der k. k. techn. Hochschule in Wien) im „Vereine zur Verbreitung naturwissenschaftlicher Kenntnisse“ in Wien gehaltene Vorträge veranlaßt. Es bietet in gedrängter Form das wichtigste über die physikalischen und chemischen Verhältnisse der Steinkohlen, behandelt die geologischen Verhältnisse im allgemeinen und jene der wichtigsten Steinkohlenreviere der Erde im speziellen, giebt, unterstützt durch tabellarische Übersichten, einen Überblick über die Kohlenproduktionen der verschiedenen Länder und über die Bedeutung der Steinkohle als Gegenstand der Welthandels.

Weiters werden die physikalischen Verhältnisse während der Steinkohlenperiode und deren Flora, sowie die Entstehung der Kohlenfölze, und zwar die Art der Anhäufung und Umwandlung der Pflanzensubstanz, eingehend und mit Benützung der neuesten Arbeiten auf diesem Gebiete der Forschung dargelegt. Den Schluß bildet eine Übersicht über die Florenelemente der Steinkohlenformation, welche durch die 6 großen Tafeln mit wohlgelungenen bildlichen Darstellungen reich illustriert wird. Ich bin überzeugt, daß diese kleine Monographie sich allgemeinen Beifalles zu erfreuen haben wird.

Ich versende nur auf Verlangen und bitte, da die Auflage nicht groß ist, nur zu bestellen, wenn wirklich Aussicht auf Absatz vorhanden.

Wien, Mitte Juni 1888.

Ed. Hözel.

[31814] In meinem Verlage erschien soeben:

Die  
Cordillere von Mérida  
nebst Bemerkungen  
über das karibische Gebirge.  
Ergebnisse  
einer  
mit Unterstützung der Geograph.  
Ges. llschaft zu Hamburg 1884—85  
ausgeföhrten Reise  
von  
Dr. W. Sievers.

Mit einer geologischen Karte und 15 Pro-  
filen in Farbendruck. gr. 8°. 246 Seiten.

Preis 12 M.

In den Jahren 1884 und 1885 bereiste Dr. W. Sievers die Cordillere von Mérida, welche sich im nördlichen Südamerika als Scheide zwischen den Sumpfwäldern am Maracaibosee und den Llanos des Orinoco-gebietes erhebt. Er studierte den orographischen und geologischen Aufbau des gewaltigen Gebirges, dessen Vegetations-, Be-siedlungs- und Produktionsverhältnisse und dehnte seine Untersuchungen in das seit A. v. Humboldt für die Erdkunde klassische karibische Gebirge bis nach Caracas aus. Die reichen Ergebnisse dieser Reise sind im genannten Werke niedergelegt. Dasselbe schildert nach einer historisch-litterarischen Einleitung die Geologie und Oberflächen-Formen der Cordillere von Mérida und des karibischen Küstengebirges; es verfolgt die Einwirkungen des fließenden Wassers und führt die unzweifelhaften Spuren der Eiszeit fast unter dem Äquator an. Es entrollt ferner ein Bild von den klimatischen Ver-hältnissen, welche alle Abstufungen von tropischer Hitze bis zu eisigen Schneestürmen zeigen, worauf in anschaulicher Weise die Vegetationsgürtel dargestellt werden. Aus-führlich gedenkt sodann der Verfasser der Produktionsverhältnisse des von ihm be-reisten Landes, dessen Kaffee-, Kakao- und Zuckerplantagen eine eingehende Erörterung finden, worauf er sich dem Handel zuwendet, Ausfuhrtabellen über den Haupthafen des Gebietes mitteilend. Kommerzielle Kreise werden in diesen letzteren Teilen des Werkes vielerlei anregende Punkte finden; in seiner Gesamtheit repräsentiert dasselbe eine wichtige Bereicherung der geographischen Litte-ratur Südamerikas. Eine in großem Maß-stabe gehaltene geologische Karte nebst 15 Profilen begleitet das Werk.

Ferner gelangt demnächst zur Ausgabe:

**Keppler**  
und  
der tellurisch-kosmische  
Magnetismus

von

Dr. Siegmund Günther,  
Professor am Polytechnikum in München.

Preis ca. 3 M.

Der durch Anschütz aufgeföndene und veröffentlichte Briefwechsel Keplers mit dem bayerischen Kanzler Herwart giebt dem bekannten Münchener Geographen Veran-lassung, die bisher noch nicht genügend

bekannten Ansichten Keplers über den Erd-magnetismus klar zu legen. Nach einer Orientierung über die allgemeinen Kenntnisse vom Magneten am Schlusse des XVI. Jahr-hunderts zeigt er, in wie vielen Stücken Keplers Scharfsinn sich auch auf diesem Gebiete betätigete, wie er, seiner Zeit vor-auseilend, vor Gilbert ein Inklinatorium und ein zweckentsprechendes Deklinatorium an-gab etc. Die Geschichte der Erdkunde und der Physik erhalten durch das Werk nam-hafte Bereicherung und dem großen deut-schen Astronom wird eine neue Seite ab-gewonnen, welche dessen außerordentliche Vielseitigkeit wieder bekundet.

Diese Werke bilden das erste und zweite Heft des dritten Bandes der in meinem Verlage erscheinenden:

**Geographischen  
A b h a n d l u n g e n .**

Herausgegeben von

Prof. Dr. Albrecht Penck.

und schließen sich den hervorragenden Publikationen, welche in den ersten beiden Bänden enthalten sind und den Beifall der gesamten Fachpresse fanden, in würdigster Weise an.

Ich bitte zu verlangen.

Wien, Mitte Juni 1888.

Ed. Hözel.

[31815] Der  
**Reichs- und Staatsdienst**  
nebst verwandten Fächern  
von  
H. Bünneste.

Praktischer Ratgeber für die Berufswahl in denselben. Enthält das Wissenswerteste aus den Vorschriften über Annahme, Ausbildung, Prüfung und Anstellung für sämtliche Dienst- und Berufszweige, auf Grund amtlichen Materials systematisch zusammen-gestellt und erläuternd bearbeitet.

Abt. A. Civilverwaltung. 3 M 30 A.

Abt. B. Militär- und Marineverwaltung.

2 M 70 A.

Heft 1: Allgem. Staatsverwaltung — Justiz-verwaltung — Bau- und Maschinenfach — Bergfach — Forstfach — Geistliche und Unter-richtsverwaltung. 1 M 50 A.

Heft 2: Medizinal-, Separations- und Ver-meßungswesen — Steuerverwaltung — Ver-fahrswesen — Polizeiverwaltung. 1 M 80 A.

Heft 3: Militär- u. Marineverwaltung. 1 M 50 A.

Heft 4: Anstellung der Militärpersonen im Civil-dienst — Winke und Ratschläge — Normal-Gehälter der Beamten — Alphabet. Register über das ganze Werk. 1 M 20 A.

☞ Jedes Heft und jede Abteilung ist auch einzeln zu haben. ☞

Verlag von Wilhelm Bösel in Leipzig.

[31816] In meinem Verlage erschien soeben:

**Im Spätsommer.**

Gedichte

von

B. L. Armstrong.

12°. 97 Seiten. Eleg. Kart 1 M 20 A.

Ich bitte zu verlangen.

Wien, im Juni 1888.

Carl Ronegen,  
Verlagsconto.

**Paul Kittel, Verlagsbuchhandlung**  
in Cottbus.

[31817]

Nachdem eine sehr starke Auflage von:

**Unser Friß,**  
Kaiser von Deutschland u. König  
von Preußen.  
Ein Lebensbild  
von  
Hermann Müller-Bohn.

Mit Illustrationen

von  
W. Camphausen, W. Genz, H. Lüders  
u. v. a. m.

innerhalb weniger Tage vergangen war, habe ich sofort einen Neudruck desselben in großer Auflage veranstaltet, sodaß die noch nicht erledigten und neu hinzukommenden Be-stellungen innerhalb einiger Tage sicher aus-geführt werden.

Das ganze Werk erscheint in 10 Lieferungen à 50 A. ord. Jede Lieferung enthält 2 Bogen Text nebst zahlreichen Textillustrationen und Vollbildern auf Kupferdruckpapier von der Hand der hervorragendsten Meister, wie W. Camp-hausen, W. Genz, H. Lüders ic.

Bezugsbedingungen:

Lieg. I in unbeschränkter Anzahl à cond.

Lieg. II u. folg. nur bar à 50 A. ord.,  
35 A. no. bar.

Auf 10 Explre. — 1 Freierpl.

Von 22/20 Exemplaren ab erfolgt nach-trägliche Gutschrift von Lieg. I.

Die fesselnde und angenehme Schreibart, welcher der Herr Verfasser gerade in diesem Werk in hohem Maße gerecht geworden ist, sowie der beigegebene reiche Illustrationschmuck werden somit keineswegs verfehlten, dem Werke Eingang in deutschen Familien zu verschaffen.

So bietet das Buch ein Lebensbild von der frühesten Jugend an bis zu der Gegenwart, bei dem kein charakteristischer Zug fehlt, und was dem Buche einen geradezu culturhistorischen Wert verleiht, das ist der Umstand, daß der Verfasser das geistige Werden und Wachsen der deutschen Nation, sowie die großen historischen Ereignisse, die den Hintergrund zu diesem Fürstengemälde bilden, in eingehender Weise und mit großer historischer Treue und Lebendig-keit geschildert hat.

Daß obiges Lieferungswerk ein wirklich vollkommenes und gediegenes zu nennen ist, beweisen die zahlreich eingelaufenen Bestellungen verschiedener Sortimentsfirmen.

Somit kann ich Ihnen obiges Werk zur thätigen Verwendung bestens empfehlen und bitte darum, daß diese lohnend für Sie wird, dafür habe ich durch meine glänzenden Be-zugsbedingungen sowie für Beprechungen in mehr als 200 der bedeutendsten Zeitschriften reichlich Sorge getragen.

Zu Ihren Manipulationen stelle ich Ihnen Prospekte ohne Firmenausdruck in beliebiger Anzahl gratis zur Verfügung. Desgleichen nach Vereinbarung: Prospekte mit Firma.

Ihren weiteren Bestellungen gern ent-gegensehend zeichnet

Hochachtungsvoll und ergebenst

Cottbus, 15. Juni 1888.

Paul Kittel, Verlagsbuchhandlung.

**Pael's  
Miniatür-Ausgaben-Kollektion.**  
Preis pro Band elegant gebunden  
mit Goldschnitt 3 M. ord.

[31818]

Soeben erschien in der bekannten Ausstattung unserer Miniatür-Ausgaben-Kollektion:

**Immensee.**  
Von  
**Theodor Storm.**

30. Auflage.

In derselben Ausstattung gelangten bis jetzt zur Ausgabe:

**Was sich der Wald erzählt.** Ein Märchenstrahl von Gustav zu Putlitz. 46. Aufl.

**Die Irrlichter.** Von Marie Petersen. 43. Auflage.

**Zur Chronik von Griesshuus.** Von Theodor Storm. 2. Auflage.

**Höher als die Kirche.** Eine Erzählung aus alter Zeit von Wilhelmine v. Hillern, geb. Birch. 3. Auflage.

**Die braune Erica.** Novelle von Wilhelm Jensen. 4. Auflage.

**Walpurgis.** Von Gustav zu Putlitz. 6. Auflage.

**Ein Fest auf Haderslevhuus.** Novelle von Theodor Storm.

**Bergkämmeinnicht.** Eine Arabeske v. Gustav zu Putlitz. 18. Auflage.

**John Niew'.** Novelle v. Theodor Storm.

**Bötjer Basch.** Eine Geschichte v. Theodor Storm.

**Etiquette.** Eine Rococo-Arabeske von Ossip Schubin.

**Ein Doppelgänger.** Novelle von Theodor Storm.

**Ein Bekanntniß.** Novelle von Theodor Storm.

**Dolorata.** Novelle von Ossip Schubin.

**Kirle.** Eine Reise-Novelle von F. Heinrich Geffden.

**„Es waren zwei Königskinder.“** Von Theodor Storm.

**Mal'ochio.** Novelle von Ossip Schubin.

Die hohen, rasch sich folgenden Auflagen beweisen am besten, wie sehr sich diese allbeliebten Werke beim Publikum eingebürgert haben und welch' festen Platz sie in der Geschenklitteratur einnehmen; wir sind überzeugt, daß bei einfachem Vorlegen Ihrerseits, einem Publikum gegenüber, das Gelegenheitsgeschenke sucht und von der Anschaffung teurer Bräuchswerke absieht, auch für die Zukunft unserer beliebten, vornehm ausgestatteten Kollektion ein auch für Sie besonders lohnender Erfolg gesichert bleibt.

Wir können ausnahmslos nur fest, bezw. bar liefern, und zwar:  
in Rechnung mit 25% und 13/12,  
gegen bar mit 33 1/3% und 7/6 (auch  
gemischt),  
sowie

= 1 Probeexemplar der 18 Bände —  
54 M. ord., für 27 M. netto bar.

Außerdem erklären wir uns hierdurch gern bereit, Ihnen etwa liegenbleibende Bändchen, wenn tadellos erhalten, innerhalb Jahresfrist jederzeit gegen andere derselben Kollektion umzutauschen.

Berlin W., Lützowstraße 7,  
im Juni 1888.

Gebrüder Pael.

[31819] Zur erneuten Verwendung empfohlen:  
Die Rückstände der Ölfabrikation als Futtermittel für die landwirtschaftlichen Nutztiere. Mit besonderer Berücksichtigung der ausländischen Öl-kuchen und Ölmehl. Herausgegeben von Dr. v. Ollech. 8 Druckbogen in 8°. Mit 9 Holzstichen. (1884.) 5 M.

Die Unschädlichmachung der städtischen Kloaken-Auswürfe durch den Erd-boden. Versuche, welche in den Jahren 1881—1884 an der land- und forstwirtschaftl. Akademie Petrowsky vom Staatsrate Anatol Fadejeff ausgeführt wurden. Aus dem Russischen übersetzt und mit einigen Bemerkungen und Zeichnungen versehen von Dr. Paul Otto Joseph Menzel, Verfasser des preisgekrönten Werkes „Milchsekretion keine Rasseeigenschaft“. 9 1/4 Druckbogen in 8°. Mit in den Text gedruckten Abbildungen und 1 Bogen-Tafel. (1886.) Brosch. 4 M. 50 A.

Zur pathologischen Zootomie des Lungengrotzes der Pferde, von Dr. J. G. Pflug, o. ö. Professor der Veterinärmedizin und Direktor der Veterinäranstalt an der Universität zu Giessen, Ehrenmitglied des Senates des kaiserl. russ. Thierarznei-Institutes in Dorpat u. s. w. 2. Ausg. 6 Druckbogen in gr. 8°. nebst 7 lithogr. Tafeln. (1877.) 5 M.

Karl Scholtze in Leipzig.

[31820] Bei mir erschien vor kurzem:

**Führer  
durch den  
Vogelsberg.**

Im Auftrage  
des Vogelsberger Höhenclubs  
herausgegeben von  
Prof. Dr. Otto Büchner.

Mit zwei Specialkarten.  
In flexilem Einbande 1 M. 60 A.

Ich bitte, sich für die Reisezeit mit Exemplaren in genügender Anzahl zu versorgen, und bin gern bereit, besondere Bemühungen nach besten Kräften zu unterstützen.

Gießen, 14. Juni 1888.

Emil Roth.

Zum Andenken  
an den dahingeschiedenen Kaiser.  
Ein würdiger Zimmerschmuck  
für jedes Haus in Stadt und Land.  
[31821]

**Bildnis Kaiser Friedrichs III.**

In vorzüglich zugerichteten Abzügen auf starkem Kupferdruckpapier mit 8 1/2 cm. breitem weißen Rand.

Verkaufspreis beliebig.

Barpreis für 1—9 Explre.: je 35 A.  
10 Explre. für 3 M. 25 A. bar u. s. f. bis  
zu 49 Explrn.

50 Explre. (Zusendung direkt mit Post auf meine Kosten) für 15 M. bar  
gegen vorherige portofreie Einsendung des Betrags.  
1 Probe-Exemplar für 30 A. bar.

☞ Baldgef. Bestellungen erbitte ich  
mir durch die Firma Otto Spamer in  
Leipzig. ☞

Leipzig, Gellertstr. 7/9, den 15. Juni 1888.

August Müller,  
Xylographische Anstalt u. Kunstverlag.

**Tolhausen,  
Spanisch-Deutsches Wörterbuch.**

Zwölftes Lieferung.

[31822]

Soeben erschien und wurde versandt:

**Nuevo  
Diccionario  
español - alemán  
y alemán - español**

por

D. Luis Tolhausen,

Cónsul general que fué de Francia, Oficial  
de la Legión de Honor.

Cuaderno duodécimo.

**Neues  
spanisch-deutsches  
und deutsch-spanisches  
Wörterbuch**

von

Louis Tolhausen,

französischem Generalkonsul a. D., Offizier der  
Ehrenlegion.

Zwölftes Lieferung.

Größtes Legifonformat. Brosch. 75 A. ord.  
55 A. netto, 50 A. bar.

Auf 12 Exemplare 1 frei.

Die nächste, 13., Lieferung erscheint  
sicher im Juli.

Leipzig, den 15. Juni 1888.

Bernhard Tauehnitz.

[31823] Den Besuchern der Kopenhagener Ausstellung bitten wir aus unsrer Sammlung „Meyers Reisebücher“ vorzulegen:

## Norwegen, Schweden u. Dänemark.

Fünfte umgearb. Auflage.  
Mit 19 Karten und 7 Plänen.  
Preis geb. 6 M.



Von einem der vorzüglichsten Kenner Skandinaviens überaus gewissenhaft bearbeitet, darf das Buch vor andern auch seines handlichen Formats und billigen Preises wegen bestens empfohlen werden.

A cond. 25%,

bar bzw. fest 33 $\frac{1}{3}$ % und 7/6.  
Leipzig, Juni 1888.

### Expedition der „Meyers Reisebücher“.

## Bologna-Jubiläum.

[31824] Soeben erschien, und erhielt ich zum Alleinverkauf für das Ausland:

Per l' VIII centenario  
della

## Università di Bologna.

Studi giuridici e storici  
offerti da

J. Alibrandi, F. Buonamici, P. Cogliolo,  
C. Ferrini, M. Pampaloni, S. Perozzi,  
G. Brini, C. Fadda, V. Scialoja,  
Professori di diritto romano.

1 Vol. Lex.-8°. 71.

Die Namen der Herausgeber, die auch im Auslande wohlbekannt sind, lassen eine lebhafte Nachfrage nach dieser Festschrift mit Bestimmtheit erwarten.

Ich sehe festen Aufträgen entgegen.  
Leipzig, 15. Juni 1888.

F. A. Brockhaus'  
Sortiment u. Antiquarium.

[31825] Bei W. Moeser, Hofbuchh. in Berlin erschien ein wohlgelungener Bunt-Lichtdruck (Bildgröße 54 × 30 $\frac{1}{2}$ ), darstellend:

Das

## Deutsche Buchhändlerhaus in Leipzig.

Preis 3 M bar.

Auslieferungslager bei Bernhard Hermann in Leipzig.

Der Reinertrag wird buchhändlerischen Wohltätigkeitsfassen überwiesen.

[31826] Soeben erschien:

## Kaiser Friedrich.

Gedicht

von Ernst Rehwisch.

50 Ä ord.

A cond. 35 Ä no., 25 Ä gegen bar.

## Die Lehnsische Weissagung über die Geschicke Preußens u. Deutschlands.

Eine zeitgemäße Betrachtung  
von Dr. Max Ruge.

40 Ä ord.

30 Ä à cond., 25 Ä gegen bar.

Wir erbitten für diese zwei zeitgemäßen Broschüren Ihre gefällige Verwendung. Durch Aushängen im Schaufenster leicht verlänglich.

Achtungsvoll

Berlin, 15. Juni 1888.

J. Schneider & Co.

[31827] Düsseldorf, im Juni 1888.

Ich mache Ihnen die ergebene Mitteilung, daß die bisher in Fr. Maufe's Verlag in Jena erschienene, im 4. Jahrgange stehende

## Naturwissenschaftlich-technische Umschau.

Illustrirte populäre Halbmonatsschrift über die Fortschritte auf den Gebieten der angewandten Naturwissenschaft u. technischen Praxis.

Für Gebildete aller Stände.

vom 1. Juli d. J. ab in meinen Verlag übergeht\*) und von da ab wöchentlich, zum Preise von 3 M vierteljährlich, erscheinen wird.

Ich bitte um Ihre thatkräftige Verwendung für dieses bereits trefflich eingeführte nützliche Unternehmen und stelle Ihnen für diesen Zweck gern

Probenummern unberechnet  
zur Verfügung.

Hochachtungsvoll

C. Kraus.

\*) Wird bestätigt.

Fr. Maufe's Verlag.

[31828] Soeben erschien:

## Biblische Geschichte für die Mittel- und Oberklassen mehrstufiger Schulen in fünf Jahreskursen bearbeitet

von Heinrich Götz,  
Hauptlehrer in Hamburg.

15 Bogen gr. 8°. 1 M ord., 75 Ä netto.

Wir bitten ges. in Kommission zu verlangen.

Hamburg. Herold'sche Buchhandlung.

[31829] Soeben ist vollständig erschienen und wurde auf Verlangen versandt:

## Friedrich III.

Deutscher Kaiser, König von Preußen.

Ein Lebensbild für das deutsche Volk von Dr. H. Diermann.

Mit 50 Illustrationen, teils im Text, teils auf Kupferdruckpapier.

\* Preis elegant brosch. 3 M 20 Ä ord., 2 M 40 Ä netto, 2 M 25 Ä bar.

7/6 Exemplare für 13 M 50 Ä.

In Originaleinband (4 Farben) 4 M ord., 3 M netto, 2 M 90 Ä bar.

7/6 Exemplare für 18 M.

Hochachtend

Rengerische Buchhandlung, Gebhardt & Wilisch in Leipzig.

## Massenabfall.

[31830]

## Kabinettporträts

in vorzüglicher Ausführung.

à 50 Ä ord., 15 Ä bar.

25 Expre. f. 2 M 50 Ä, 50 Expre. f. 4 M,  
100 Expre. f. 7 M 50 Ä.

500 Expre. = 35 M.

1000 Expre. = 60 M.

Porto ausgeschlossen.

1. Kaiser Wilhelm.

2. Kaiser Friedrich III.

3. General-Feldmarschall Graf v. Moltke.

4. Reichskanzler Fürst v. Bismarck.

Sämtliche Kabinette nur bar!  
Auslieferung nur in Cottbus.

Bitte zu verlangen.

Cottbus, Juni 1888.

Paul Rittel,  
Verlagsbuchhandlung.

## Novitäten!

[31831]

Soeben erschienen hier neue Kabinett-Photographien der

Prinzessinnen Victoria, Sophie u. Margarethe von Preussen,

in Einzelbildern, verschiedene Positionen; ebenfalls Kabinette von

Prinzessin Charlotte von Meiningen.

à 2 M ord., 1 M 35 Ä bar.

Bestellungen erbitte direkt oder an Hrn. Herm. Vogel in Leipzig.

London, Juni 1888.

William Luks.

Preisherabsetzung,  
gültig bis Ende Juni 1888.  
[31832]

Bum  
100jährigen Todestag Hamanns,  
den 21. Juni 1888.

Wegweiser  
zu  
**Joh. Georg Hamann,**  
dem Magus aus dem Norden.

Von J. D. Düsselhoff.

Statt à 4 M ord. u. 3 M netto:  
à 3 M ord., 2 M 25 A netto.  
Kaiserswerth.  
Die Buchhandlung der Diaconissen-Anstalt.

**A. W. Käsemann in Danzig.**  
[31833]

Soeben erschien:

### Schulchorbuch

für

dreistimmigen Chor, Sopran-, Alt- und Männerstimme (Baryton) für die oberen Singklassen der Real-Gymnasien, höheren Bürger-, Elementar- und Mädchenschulen, sowie für kleine Gesangvereine.

Bearbeitet und zusammengestellt von

**Gustav Jankewitz,**

Director der Musikschule, Organist und Kantor der St. Marien-Oberpfarrkirche, Gesanglehrer am Realgymnasium zu St. Johann in Danzig.

8°. 83 Seiten.

Steif broschiert. Preis 1 M ord., 75 A netto.  
Danzig. **A. W. Käsemann.**

[31834] Soeben ist erschienen:

**Kaiser Friedrich.**  
1831—1888.

Bon  
**Wilhelm Müller,**  
Professor in Tübingen.

1.—15. Tausend.

10 Bogen Octav. Mit Porträt.

In illustriertem Umschlag geh. 1 M ord.,  
75 A netto, 70 A bar;  
in Leinen geb. 1 M 50 A ord.,  
1 M 10 A bar.

Freixemplare 13/12; bar 7/6.

Die Heldenfigur unseres zweiten deutschen Kaisers wird in diesem Büchlein treu und klar gezeichnet; schlicht und einfach wird uns hier der Mann vorgeführt, dessen große und herrliche Thaten für Deutschlands Stellung und

Macht uns immer vor Augen stehen werden. Mit Heldenmut schwere Krankheit belämpfend, hatte er des Vaters hohe Blicken auf sich genommen, bis ein rascher Tod dem edlen Leben so bald ein Ende bereitete. Dieses Buch ist gewiß dazu angethan, tief einzuwurzeln in dem deutschen Volk.

Ich bitte zu verlangen.

Stuttgart, im Juni 1888.

Carl Krabbe.

### Für Touristen!

[31835] Im Sommer v. J. erschien in meinem Verlage:

**Wegweiser**  
durch das  
**sächsisch-böhmisches Erzgebirge**

von Prof. Bruno Berlet,  
Rector des Realgymnasiums zu Annaberg.

5. vermehrte Auflage.

18 Bog., 1 Übersichtskarte, 1 Orientierungs-tafel vom Fichtelberg und 1 graphische Höhendarstellung.

Rot kartoniert. Preis 2 M 50 A.

= Die Mittelbächische Übersichts- und Entfernungskarte daraus apart  
1 M 25 A. =

Ich bitte meine Herren Kollegen, sich auch ferner für das bei mir erschienene älteste, doch stets erneute und anerkannt mit grosser Sorgfalt und Gewissenhaftigkeit verfaßte Büchlein ganz besonders verwenden und dasselbe stets auf Lager halten zu wollen.

Annaberg, 12. Juni 1888.

Hermann Graser.

[31826] Soeben ist bei mir erschienen und bitte um zahlreiche Bestellungen:

**Gedenktage**  
der  
**Schlachten von Meß**

vom 14., 16. und 18. August 1870.

3 Photographische Blätter.

Bildgröße 20×26 cm., Papiergröße  
30×36 cm.

Eine sinnige Zusammenstellung sämtlicher Denkmäler um Meß

von

**P. H. Graefrath.**

Preis einzelner Blätter à 2 M ord.,

1 M 50 A netto bar.

Preis der 3 Blätter zusammen 5 M 40 A ord.,

4 M 05 A netto bar.

Die Bilder eignen sich besonders für Offiziers- und Soldatenräumlichkeiten, Lehranstalten, öffentliche Lokale, sowie für die Wohnung jedes Patrioten; der niedrige Preis bürgt für weite Verbreitung.

Meß, den 10. Juni 1888.

**G. Scriba,**

R. Pr. Hofbuchhändler.

[31837] Soeben erschien:

### Schorers Familienblatt.

Kaiser-Nummer.

Diese textlich und illustrativ außerordentlich reich ausgestattete Nummer ist lediglich dem Andenken unsers heimgegangenen theuren

### Kaisers Friedrich

gewidmet.

Um den Einzelverkauf zu ermöglichen, habe ich die Auflage verdoppelt, doch bitte ich Bestellungen mir umgehend mit direkter Post zukommen zu lassen.

Handlungen, welche den Einzelverkauf in besonders ausgedehnter Weise beabsichtigen, stelle ich gern bei gleichzeitiger Vorbestellung eine entsprechende Anzahl von Exemplaren auf kurze Zeit à cond. zur Verfügung.

Preis der Kaiser-Nummer: 50 A ord.,  
30 A bar.

Freixemplare: 13/12.

Hochachtungsvoll

Berlin, 15. Juni 1888.

J. H. Schorer.

### Künftig erscheinende Bücher.

Seemanns  
**Litterarischer Jahresbericht**  
und **Weihnachtskatalog**  
für 1888.

[31838]



Auflage 50 000.



Auf vielfache Anfragen wegen Bezug und Insertion im heurigen Jahresbericht teile ich mit, daß

### die Cirkulare über den 18. Jahrgang

erst gegen Ende Juni versandt werden. Sie kommen dann immer noch früh genug.

Die Auflage wird dies Jahr mutmaßlich 50 000 Exemplare betragen. Bezugsbedingungen wie im vorigen Jahre, Inseratpreise ebenso; doch erfolgt für höchstens 47 000 Exemplare Berechnung.

Hochachtungsvoll

Leipzig, Mitte Juni 1888.

Verlag des  
**Litterarischen Jahresberichts,**  
Artur Seemann.

[31839] In ca. 8 Tagen erscheint in unserem Verlage:

**Die Bibel**  
das ist die ganze heilige Schrift  
mit Bildern  
der Meister christlicher Kunst.  
Herausgegeben  
von  
Dr. Rudolf Pfeleiderer  
in Ulm.  
Erscheint in ca. 50 halbmonatlichen Lieferungen à 50 s.

\*  
Als wir uns mit dem Gedanken an die Herausgabe einer neuen Bibel beschäftigten, gingen wir von dem Gesichtspunkte aus, daß unter allen bisher publizierten keine ist, welche unsere Ansicht, eine für das Publikum im weitesten Sinne bestimmte

**Hausbibel**

zu schaffen, verwirkt hat und zwar in der Weise, daß dieselbe überall Eingang finden und dem Kinde wie dem Erwachsenen in die Hand gegeben werden kann.

Über Programm, Inhalt und Material unserer Bibel gibt Ihnen der versandte Prospekt Aufschluß, und dürfte Sie die Durchsicht desselben überzeugen, daß unsere Bibel in ihrer Art nicht nur konkurrenzlos dasteht, sondern daß sie vermöge ihrer gediegenen künstlerischen Ausstattung neben beispiellos billigem Preis ein Kolportageartikel ersten Ranges ist, mit dem Sie bei entsprechender Verwendung ein vorzügliches und überaus gewinnbringendes Geschäft erzielen können.

Wir hoffen zuversichtlich, daß unser lange und sorgfältig vorbereitetes Bibelwerk unter der Voraussetzung thatkräftiger Unterstützung von Seiten des verehrlichen Sortimentsbuchhandels allenthalben einen Platz im deutschen Hause finden wird und erlauben uns, die freundliche Bitte an Sie zu richten, durch energische Verwendung gütigst das Ihrige hierzu beitragen zu wollen.

\*

**Bezugsbedingungen.**

Lieferung 1 à cond. mit Barrabatt in unbeschränkter Anzahl.

Lieferung 2 und folgende nur bar à 35 s und 7/6.

50 Exemplare Kontinuation mit 50% ohne Freieremplare.

Bei einer Kontinuation von 7/6 und mehr schreiben wir Lieferung 1 am Schluss gut, ebenso sämtliche durch Kolportage und Ansichtsversenden verloren gegangene Lieferungen.

Handlungen, welche ganz besondere Manipulationen vorzunehmen gedenken, Fünfundfünzigster Jahrgang.

bitten wir, sich mit uns direkt in Verbindung setzen zu wollen.

**Vertriebsmaterial.**  
Erste Lieferung, Prospekte und Streifbänder.

\*

Wir bitten freundlichst um ges. baldige Angabe Ihres Bedarfs an Vertriebsmaterial und bemerken noch, daß wir besonderen Wünschen und Vorschlägen gern entgegenkommen.

Hochachtungsvoll

Stuttgart, 15. Juni 1888.

Süddeutsches Verlags-Institut,  
vormals Emil Hänselmann.

**F. Volckmar in Leipzig.**

[31840]

**Illustrierter Weihnachts-Katalog**  
für 1888.  
XII. Jahrgang.

Hierdurch beehe ich mich, Ihnen anzugeben, daß mein diesjähriger

**Illustrierter**  
**Weihnachts-Katalog**

Anfang November erscheinen wird.

Der Katalog wird auch in diesem Jahre, neben dem *systematischen Verzeichnisse der Bücher meines Barsortiments*, ein systematisches Verzeichniss sämmtlicher in den Inseraten angezeigten

Bücher

enthalten und wie bisher, auf starkem chamoisfarbigem Papier gedruckt, mit seinem reich illustrierten, geschmackvoll ausgestatteten Inseraten-Anhange einen stattlichen Band bilden.

**Einzelpreis:**

50 s bar.

**Partiepreise:**

25 Exemplare für 8 M bar.

50 " " 15 " "

100 " " 25 " "

150 " " 30 " "

200 " " 35 " "

300 " " 48 " "

500 " " 75 " "

1000 " " 130 " "

Für das Aufdrucken der Firma (nur von 50 Exemplaren an) wird 1 M Zuschlag berechnet.

Bei Bezug von 1000 Exemplaren kostet 1 Exemplar nur 13 s.

*Ich bitte Sie, mir Ihren Bedarf so bald als irgend möglich angeben zu wollen, damit nicht wie bisher Bestellungen auf viele Tausend Exemplare unerledigt bleiben müssen.*

Hochachtungsvoll  
Leipzig, den 11. Juni 1888.

F. Volckmar.

[31841] Zur Ausgabe liegt bereit:

**Bekker und Fischer,**  
**Beiträge**  
**zur Erläuterung und Beurtheilung**  
des  
**Entwurfes eines bürgerlichen**  
**Gesetzbuches**  
für das Deutsche Reich.  
1. Heft.

**Die Entstehungsgeschichte**  
des Entwurfes  
eines  
**Bürgerlichen**  
**Gesetzbuches**  
für das Deutsche Reich.

In Verbindung mit einer Übersicht der privatrechtlichen Kodifikationsbestrebungen in Deutschland dargestellt

von

**J. Pierhaus,**  
Oberlandesgerichtsrath in Cassel.

gr. 8°. Geheftet. Preis 2 M 50 s ord.,  
1 M 85 s netto.

Wir erbitten Ihre ges. Bestellungen umgehend. Genaue Angaben über den Inhalt und die Zeit des Erscheinens der folgenden Beiträge werden wir in einem besonderen Circular, welches wir uns vorbehalten, und einem Prospekt für das Publikum geben.

Die Beiträge sind einzeln käuflich, doch wollen Sie genaue Kontinuationslisten anlegen, da sicherlich die meisten Käufer Abnehmer der ganzen etwa 16 Beiträge umfassenden Serie sein werden.

Hochachtungsvoll  
Berlin W. 41, den 13. Juni 1888.

**J. Guttentag**  
(D. Collin).

417

[31842] Durch Cirkular kündigte ich an, daß demnächst in meinem Verlage erscheinen wird:

## Asbein.



Aus dem Leben eines Virtuosen  
von  
**Ossip Schubin.**

Ein starker Band. 23½ Bogen.  
Preis gehestet 8 M. ord.,  
6 M. netto, 4 M. 80 A. bar.  
Elegant gebunden  
pro Einband 1 M. netto bar.



Asbein, die Teufelstonart der orientalischen Legende, sitzt im Fleisch und Blut des Helden dieses Romans, sie tönt unheilvoll in alle seine Liebes- und Lebensbeziehungen hinein und führt zum tragischen Abschluß eines reich begnadeten Künstlerlebens. Ergreifend, kunstvoll und schön hat Ossip Schubin diesen Vorwurf behandelt, ich darf sagen, der Verfasser hat nie vorher so sehr auf der Höhe seiner Erzählungskunst gestanden; jedenfalls hat er wieder einen Roman geschaffen, der Aufsehen erregen und im besten Sinne sensationell wirken wird. Ich lasse das Buch absichtlich im Sommersemester erscheinen, weil es für das feine Lesepublikum eine vortreffliche

### Reise- und Bade-Lektüre

ist, ein Buch, das überall begehrt und von dem überall die Rede sein wird. Keine Leihbibliothek kann es entbehren. Ich bitte um Ihre fleißige Verwendung in diesem Sinne und mache darauf aufmerksam, daß ich auch gebundene Exemplare führe, die ich jedoch nur fest, resp. bar liefern kann. Im übrigen sind die Bezugsvoraussetzungen die günstigsten, nämlich:

bis zum Erscheinen bar mit 40%.  
Freierexemplare 7/6.

Ich bitte, mir Ihre Aufträge alsbald zugehen zu lassen.

Braunschweig, im Juni 1888.

**George Westermann.**

[31843] Morgen wird ausgegeben:

Die  
**Rekurs-Entscheidungen,**  
Bescheide und Beschlüsse  
sowie sonstigen Veröffentlichungen  
des  
**Reichs-Versicherungs-Amts**  
als Erläuterungen zu dem  
Unf.-Vers.-Ges. v. 6. 7. 84 und dem  
Ges. über die Ausdehnung der Unf.-  
u. Krankenvers. v. 28. 5. 85  
bearbeitet  
von  
**Dr. jur. Richard Freund,**  
Magistrats-Assessor zu Berlin.

### 1. Lieferung. 1 M. 20 A. ord.

Durch eine Erhöhung der Auflage bin ich in den Stand gesetzt, die reichlich eingelaufenen Bestellungen im allgemeinen voll auszuführen. Ich bitte um Ihre ausgiebigste Verwendung für dieses abzählbare Werk, dessen Abnehmer vorzugsweise in den Kreisen

- a) aller staatlichen und kommunalen Verwaltungsbüroden,
- b) der Berufsgenossenschafts-Vorstände, Sekretionsvorstände und Schiedsrichter, sowie
- c) aller größeren Industriellen,
- d) der Anwälte und Richter

zu suchen sind.

Rabatt in Rechnung 25% und 13/12,  
bar 30% und 9/8 Exemplare.

Berlin W. 35. J. J. Heines Verlag.

[31844] In wenigen Tagen gelangt zur Ausgabe:

## Kaiser Wilhelm II.

### a) Kniebild.

Photogr. Druck. Schwarz Karton mit schrägem Goldrand.

- I. Imperial. 37 : 50 cm. 7 M. 50 A.
  - II. Boudoir. 23 : 35 cm. 4 M.
  - III. Panel. 20 : 32½ cm. 3 M.
  - IV. Oblong. 13 : 21½ cm. 1 M. 50 A.
- Bar mit 40% u. 11/10 Expl. — Probe-Exemplar mit 50%.

### b) Brustbild.

Chamois Karton.

Folio. 64 : 48 cm. 4 M.

Kabinett. 50 A.

• Bar mit 50% u. 11/10 Expl. Die Obigen sind Pendants zu m. Porträts des hochseligen Kaisers Friedrich. Gef. Bestellungen erbitte umgehend.

Hochachtungsvoll

Dresden-N., Hauptstr. 5.

**Carl Höckner,**  
Königl. Hofbuchhändler.

Nichts unverlangt!

[31845] Im Juli erscheint wie bisher in meinem Verlage der

**Damen-Almanach.**  
Notiz- und Schreibkalender  
für das Jahr 1889.  
Dreiundzwanzigster Jahrgang.

18 Bogen in 16°.

Mit einer Illustration in Farbendruck von

**Therese Laudien.**

Auf chamois satiniertem Velinpapier,  
mit farbiger Einfassung.

In elegantem Einband mit Goldschnitt,  
Gummiband, Visitenkartentasche u. feinem  
Bleistift.

2 M. ord., 1 M. 30 A. no., 1 M. 20 A. bar.  
Bar und fest 7/6, auch wenn nach  
und nach bezogen.

**☞ A condition nur bei gleichzeitiger fester Bestellung! ☞**

### Inhalt:

„Miss Archer und das Victoria-Lyceum in Berlin“ von Prof. Dr. J. Schmidt. — Kalendarium. — Notiz-Kalender. — Familien-Gedenktafel. — Geburts- u. Namenstagkalender. — Privatadreßkalender. — Ausgabennotizen. — Münz- und Maßstabellen. — Genealogie der Europäischen Regentenhäuser u. s. w.

Um Ihre thätigste Verwendung für diesen beliebtesten und weit verbreitetsten „Damen-Almanach“ bittend, zeichne ich  
Hochachtungsvoll und ergebenst  
Berlin, 15. Juni 1888.

**Hande- & Spener'sche Buchhandlung.**  
(F. Weidling)

Verlag der  
**H. Laupp'schen Buchhandlung**  
in Tübingen.

[31846] Bitte um Angabe der Kontinuation!

Unter der Presse befindet sich das  
zweite Heft von:

**Archiv für soziale Gesetzgebung  
und Statistik.**

**Vierteljahrsschrift**  
zur Erforschung der gesellschaftlichen Zustände aller Länder.

Herausgegeben von  
**Dr. Heinrich Braun.**

Erster Jahrgang.

Wir bitten, soweit noch nicht geschehen,  
um Abonnementsaufgabe.

Tübingen, Juni 1888.

**H. Laupp'sche Buchhandlung.**

[31847] Am 18. Juni cr. erscheint:  
**Jul. Stranbe's Spezialkarte**  
 der Umgegend von  
**Potsdam und Werder.**

Verhältnis 1 : 60 000.

In Generalstabsmanier mit 11 Farben  
 ausgeführt.

Ord. 1 **M**; bar 1 6 12 Explr.  
 0,67 3,60 6,00 **M.**

**Geograph. Institut u. Landkarten-Verlag**  
 Jul. Straube in Berlin SW.

### Tauchnitz Edition.

[31848] Nächste Woche:

## Sara Crewe and Editha's Burglar. New Tales.

By  
**Frances Hodgson Burnett,**

Author of „Little Lord Fauntleroy“.

In 1 vol.

„Sara Crewe“ ist ein Seitenstück zu „Little Lord Fauntleroy“ und hat in England einen gleich großen Erfolg erzielt.

Leipzig, den 18. Juni 1888.

Bernhard Tauchnitz.

### Joh. Ambr. Barth in Leipzig.

[31849] Ich versandte nachstehendes Rundschreiben an die mit mir in Rechnung stehenden Handlungen:

In meinem Verlage erscheint binnen kurzem:

## Das Licht.

### Zwölf Vorlesungen

von

**G. G. Stokes, F.R.S. etc.,**  
 Prof. an d. Universität Cambridge.

Uebersetzt

von

**Dr. O. Dziobek,**

Dozent an der techn. Hochschule zu Berlin.

gr 8°. 300 S. Mit Bildniß des Verfassers.

Preis 5 **M.**

Wenn ein so hervorragender Gelehrter wie G. G. Stokes, dessen wissenschaftliche Arbeiten ein halbes Jahrhundert umfassen und dessen zum Teil grundlegende Entdeckungen uns in jedem Lehrbuch der Physik begegnen, Vorlesungen herausgibt, welche, wie die hiermit angekündigten, für einen weiteren Kreis bestimmt sind, so sind dieselben nicht zu verwechseln mit den zahllosen „populären“ Vorträgen gewöhnlicher Art, welche zur Verbreitung wirklichen Wissens so wenig beitragen.

Prof. Stokes' Vorträge über das Licht sind zwar *populär*, weil sie von allgemein bekannten Thatsachen ausgehen und in einer jedem Gebildeten verständlichen Sprache, ohne Zuhilfenahme mathematischer Formeln und Figuren, in die Lehre vom Licht einführen; sie sind aber nicht minder wissen-

schäftlich, da sie auch die schwierigsten Kapitel des behandelten Gegenstands zu verstehen lehren und den aufmerksamen Leser zu selbständigerem Forschen befähigen. Populäre Vorträge solcher Art sind eine wirkliche Förderung der Wissenschaft und auch für den Fachgelehrten von Bedeutung. Dieser deutschen Ausgabe der sog. „Burnett-Lectures“ sind als Anhang zwei früher von demselben Gelehrten verfaßte Arbeiten: *Über die Absorption des Lichts* und *über Fluorescenz* beigegeben, in welchen diese Teile der Optik eingehender für *Lehrer der Physik* behandelt werden, wodurch das Buch einen erhöhten Wert für Physiker von Fach erhält.

Die Versendung geschieht nach den eingelaufenen Bestellungen; unverlangte Exemplare versende ich nicht und übergehe diejenigen Handlungen, welche die vorjährige Rechnung noch nicht ausgeglichen haben.

## Pierer's Konversations-Lexikon

[31850] mit  
 Universal-Sprachen-Lexikon  
 nach

**Jos. Kürschner's System.**

Diese Woche erscheint

### Heft 15.

Bitte um Richtigstellung der Kontinuation.  
 Stuttgart. W. Spemann.

### Angebogene Bücher.

[31851] **W. Bergholz** in Stralsund:  
 Direkten Geboten wird entgegengesehen.  
*Kladderadatsch* 1848—56. Ppbd.  
 — 1857—62. Ziemlich vollständig, wenigstens in d. Hauptblättern.  
*Humboldt, A. v., Kosmos.* 1850. Hlbfrzbd.  
 — Briefe über d. Kosmos. 1850.  
*Zimmermann, W. A., Chemie für Laien.*  
 7 Bde. M. 284 Abbildgn. Berl. 1858.  
 — Naturkräfte u. Gesetze. 4 Bde. 1856.  
*Liebig, chemische Briefe.* 1851.  
*Petermanns geogr. Mitteilungen* 1856—61.  
*Zimmermann, Wunder der Urwelt.* 1855.  
*Barth, Reise durch Kleinasiens.* 1858.  
*Macaulay, Geschichte Englands.* 11 Bde.  
 1852.  
*Capefigue, Geschichte d. 100 Tage.* 1843.  
*Thümmel, Mexiko.* 1848.  
*Rotteck, Geschichte.* 9 Bde. 1827.  
*Bulwers Werke.* (Englisch.) 21 Bde. Geb.  
*Jean Pauls Werke.* 1859.  
*Revue des deux Mondes* 1868. 15. Okt.  
 — 1869.

[31852] **Fehsenfeld's Univ.-Buchh. u. Ant.**  
 (M. Baltz) in Gießen:  
 1 *Brockhaus' Convers.-Lexikon.* 13. Aufl.  
 16 Bde. m. Reg. In Hlbfrzbd. Wie neu.

**S. Calvary & Co. in Berlin W. 64.**

[31853]

Wir übernahmen die Restvorräte folgender Philologica, welche wir zu den angesetzten, teilweise ermäßigten Preisen liefern:

Aubé (B.), de Constantino imperatore pontifice maximo. 8°. 108 S. Paris 1861.  
 2 **M.**

Auber (T. C. E. Ed.). *Institutions d'Hippocrate.* gr. 8° XXIII, 491 S. Paris 1864.  
 (10 fr.) 4 **M.**

Chaignet (A. Ed.), de iambico versu. 8°.  
 49 S. Paris 1863. 1 **M** 50 **A.**

Fialon (E.), Thesis in Titum Pomponium Atticum. 8°. 127 S. Paris 1861. 2 **M.**

Parisot (Val.), Cantacuzène, homme d'Etat et historien. 8°. 336 S. Paris 1845.  
 (4 fr.) 3 **M.**

— de Porphyrio tria tmemata. 8°. VI,  
 200 S. Paris 1845. (3 fr.) 2 **M.**

Tzetzes et Psellus, curante J. F. Boissonade.  
 8°. VIII, 414 S. Paris 1851. (4 fr.) 3 **M.**

Vretos A. Papadopoulo, Athènes moderne.  
 8°. 128 S. Athènes 1860. (3 fr.) 2 **M.**  
 Rabatt in Rechnung. 25 %, bar 33½ %.

[31854] **Fehsenfeld's Universitäts-Buchhandlung** und **Antiquariat** (M. Baltz) in Gießen:

7 *Andree, Handatlas.* 2 Aufl. Geb.  
 3 *Kurz, Kirchengesch.* 10. Aufl. 2 Bde. Geb.

1 *Schönberg, Handbuch d. polit. Ökonomie.*  
 2. Aufl. 3 Bde. Geb.

1 *Staße, deutsche Geschichte.* 3. Aufl. 2 Bde. Gebunden.

1 *Droysen, historischer Handatlas.* Geb.  
 1 *Nächtigal, Sahara u. Sudan.* 2 Bde. Geb.

[31855] **C. Krebs'che Buchhandlung** (C. Kriegerherdt) in Aschaffenburg:

1 *Arndts, Lehrb. der Pandekten.* 5. Aufl.  
 1865. Geb.

1 *Ramshorn, synonymisches Wörterbuch d. lateinischen Sprache.* 1835. Geb.

1 *Ingerslev, latein.-deutsches Schulwörterbuch.* 1869. Geb.

1 *Scheller, latein.-deutsches u. deutsch-latein. Handlexikon.* 3 Bde. 1822. Geb.

1 *Schröder, Corpus juris civilis.* 1. Thl.  
 1880. Geb.

[31856] **Paul Beyer** in Leipzig:  
 Ernst II., Herzog von Sachsen-Coburg-Gotha, Aus meinem Leben. Bd. 1. Origbd.

### Verlagsveränderung.

[31857]

Wir übernahmen die Restvorräte der 1877 bei W. L. Demler hier erschienenen Schrift:  
*Röpe, G. R., unbewußte Zeugnisse für die christliche Wahrheit.*

und legten den Preis von 2 **M** 40 **A.** auf 1 **M** herab.

Hamburg. **Herold'sche Buchhandlung.**

[31858] **Fried. Ehrlisch's Buchh.** in Prag:

1 *Jahresberichte der Commission zur wissenschaftlichen Untersuchung der deutschen Meere f. d. J. 1871—81.* 4 Bde. Berlin.  
 (Auf Wunsch geben wir auch Bd. 1—3, apart ab.)

417\*

- [31859] Albrecht & Zillich in Kronstadt:  
16 Lüben u. N., Leseb. f. Bürgersch. 3. Tbl.  
33. Aufl. Geb.  
11 — — do. 4. Thl. 28. Aufl. Geb.  
13 — — do. 5 Thl 26. Aufl. Geb.  
12 — — do. 6. Thl. 22. Aufl. Geb.

### Gesuchte Bücher.

- [31860] A. Pichler's Wwe. & Sohn in Wien:  
Beneke, Erziehungs- u. Unterrichtslehre.  
2 Bde. 1876.  
Duponloup, Erziehung. 3 Bde. 1867.  
Frick, physikalische Technik. 5. A. 1876.  
Grüfe, Volksschule. 3 Bde. 1878—79.  
Jahns Werke. 2 Bde. 1885.  
Kehr, Gesch. d. Pädagogik. 4 Bde. 1877  
— 1881.  
Keferstein, pädagog. Studien u. pädagog.  
Briefe. Alle Bde.  
Largiader, Handbuch d. Pädagogik. 4 Tle.  
1883—85.  
Schmid, K., pädagog. Handb. 2 Bde 1878.  
Waitz, allgem. Pädagogik. 1883.  
Grobe, pädagog. Studien. 3 Bde. 1860—82.  
Helfert, österr. Volksschule. Bd. 1. 3.
- [31861] H. Welter in Paris, Rue Bonaparte 59:  
— Angebote nur direkt. —  
\*Zimmermann, Krieg 1876—77.  
\*Atlas historique de la guerre d'Orient  
1854—56, publ. p. Blondel et Vaillant.  
In Fol.  
\*de Valmy, la Turquie et l'Europe.  
\*Millingen, la Turquie sous Abdul-Aziz.  
\*Leibnitz, Concilium aegyptiacum, trad.  
par Vallet de Virville.  
\*Traité histor. de la Russie de 1855—78.  
4 Vols. Lpzg. u. Prag (?). Titel vielleicht  
deutsch.  
\*Revue de géographie (p. Drapeyron) 1877  
— 1880; oder Bd. 1—6.  
\*Horn u. Riemenhild, hrsg. v. F. Michel.  
\*Sitzungsber. d. mathem.-naturw. Klasse d.  
Akad. zu Wien. 2. Abtlg. 1869, 70 u.  
3. Abtlg. 1871.

- [31862] E. L. Knecht in Dresden:  
Stahl u. Eisen. 2. Jahrg. Hft. 6. od. 2. Jahrg.  
komplett.
- [31863] B. Böhla's Buchh. (G. Hente) in  
Oppeln:  
\*1 Augler, Gesch. Friedrichs d. Gr. Illustr.  
v. Menzel. Gr. Ausg. Geb.
- [31864] Paul Lehmann in Berlin:  
\*Rönne, preuß. Staatsrecht. 4. Aufl.  
\*Holtzendorff, Handbuch des Völkerrechts.  
Bd. 1—3.  
\*Norden, europ. Gesch. im 19. Jahrh.  
\*Riehl, Wanderbuch.  
\*— Familie.  
\*Schebeck, Glasindustrie Böhmens.  
\*Zimmermann, Blätte d. Leinengewerbes.
- [31865] Hugo Rothe, Theol. Buchhdg. in  
Berlin W. 9:  
\*Beck, Reden.  
\*Philippi, Glaubenslehre. Bd. 6.  
\*Rothe, Ethik.

- [31866] J. Hess in Ellwangen:  
\*Anzeiger f. Bibliographie u. Bibliotheks-  
wissenschaft. Kplt. u. einz. Bde.  
\*Archiv f. d. Studium d. neueren Sprachen.  
Bd. 63—74.  
\*Ausland 1829, 31—33.  
\*Berichte d. Alterthumsvereins Wien. Bd. 2.  
3. 5.  
\*Bucelinus, Germania stemmatogr. Kplt.  
u. Tom. 3. apart.  
\*Fitzinger, Naturgeschichte d. Vögel. Atlas  
apart.  
\*Jahrbuch, neues, f. Mineralogie. 1830—  
1861.  
\*Jahresbericht über die Leistga. d. chem.  
Technologie. Jahrg. 1—12.  
\*Journal des économistes. Jahrg. 1—28.  
\*Romania. Recueil. Jahrg. 1—12.  
\*Zeitschrift, österr., für Meteorologie.  
Bd. 1—7.  
\*Zeitschrift f. Gymnasialwesen. Berlin.  
Jahrg. 1—15. 20.
- [31867] Maisonneuve & Ch. Leclerc in  
Paris (Quai Voltaire 25):  
\*1 Cotelarius, Analecta graeca. Vol. I. 4°.  
Paris 1688 oder 1692.  
\*1 Loureiro, Flora cochinchinensis. 2 Vol.  
Ulyssipone 1790 oder Berlin 1793.
- [31868] F. Vieweg in Paris:  
Debucourt, la noce au château.  
Janinet, Marie-Antoinette. Avec cadre.  
(Farbendrucke des 18. Jahrh.)
- [31869] Hahn'sche Buchh. in Hannover:  
1 Schopenhauer, Parerga u. Paralipomena.  
1 Bahnsen, Philosophie der Geschichte.
- [31870] J. Hess in Ellwangen:  
\*Tübinger theol. Quartalschrift 1819—29,  
1838 u. folg.  
\*Annales de chimie et de physique 1832  
— 1839  
\*(Kolbe), Journal für prakt. Chemie.  
Leipz. 1870—85. Auch einzeln.  
\*Poggendorf's Annalen 1834, 35, 38, 39.  
\*Dionysius Areop., Opera, graece et lat.  
Fol. 2 Vol. Venet. 1755.
- \*Lopez, Lucerna mystica.  
\*Scaramelli, Ascese.  
\*Logacci, das eine Nothwendige.  
\*Purin, geistl. Catech. Regensb.  
\*Pinamonti, d. Führer der Seele. Regensb.  
\*de Ponte, L. der geistl. Führer. Sulzbach.
- [31871] H. R. Mecklenburg in Berlin C. 2:  
1 Dtsche. Literaturtg. I. u. folg.  
Nord u. Süd 1887. April—1888. März.  
Wilmanns, Erläuterungen z. Orthogr.  
4 Wangemann, Dogmatik.  
Lange, Arbeiterfrage.
- [31872] Josef Šafář in Wien VIII:  
\*Handbuch d. Hautkrankheiten. (Aus Ziems-  
sens Handb.).  
Pitha-Billroth, Handb. VI. II. 6. (Dittel,  
Stricturen.) Billig.  
Pape, griech. Wörterbuch.  
Schlossers Weltgeschichte.  
Goethes Werke. Hempel'sche Ausg.

- [31873] C. Niese in Saalfeld:  
1 Scotts Werke. (St., Metzler.) Hft. 44—  
48. 133—35.
- [31874] N. J. Gumpert's Buchhandlung in  
Gothenburg:  
1 Kurrer, W. H. v., die Kunst zu bleichen.  
Nürnberg 1841.
- 1 Pentateuch (Mehor chajim). Buch I:  
Sepher Bereschit. Berlin 1832. Gedruckt  
bei J. Lewert.
- [31875] Schulbuchhandlung in Bonn:  
\*Erb, Krankh. d. periph. Nerven.  
\*Albert, Chirurgie.  
\*Valentini, ital. Wörterbuch.  
\*5 Sailer, kl. Bibel f. Kranke u. Sterbende.  
München 1812.  
\*Kiepert, Atlas antiquus.  
\*Euripides, ed. Matthäi. 10 Bde.  
\*Roth, zur Dogmatik.  
\*Sohm, Institutionen.
- [31876] Jacob Dybwad in Christiania:  
1 The Library Journal. Official organ of  
the American library association. Vol. 1  
— 12. New-York 1876—87.
- 1 Centralblatt der Bauverwaltung. Hrsg.  
im Ministerium d. öffentlichen Arbeiten.  
Jahrg. 3. Berlin 1883.
- [31877] G. Regel's Buch- und Kunsthändlung  
in Kassel:  
Jahrbuch d. Schweizer Alpenclub. Sämtl.  
erschienenen Jahrgänge.  
Whymper, Berg- u. Gletscherfahrten.  
Schaubach, die deutschen Alpen.  
Engelhard, Ph., geb. Gatterer, Gedichte.  
4. Sammlung Göttingen 1821.  
Ufer, Vorschule d. Herbartischen Pädagogik.  
Ziller, Grundzüge d. Lehre v. erz. Unterricht.  
Kern, Grundriss der Pädagogik.  
Rein, Pidel u. Scheller, Theorie u. Praxis  
d. Volksschulunterrichts.  
Brosien, preuß. Geschichte.  
Lehmann, Vorlesungen über Hilfsmittel und  
Methodik d. geogr. Unterrichts. Hft. 1—4.
- [31878] K. k. Hofbuchhandlung Wilhelm  
Frick in Wien:  
Lübker u. Schröder, Lexikon der schleswig-  
holsteins., lauenburg. und eutinischen  
Schriftsteller von 1796—1828. 2 Ab-  
theilungen. A—Z. Mit Nachtrag u.  
Register.
- [31879] André'sche Buchh. in Prag:  
\*Laube, der deutsche Krieg.  
\*Roquette, Heinrich Falk. Ältere Aus-  
gabe mit grossem Druck.  
\*Bibliothek d. Unterh. 1887. Bd. 3.  
\*Oesterr. Militärschematismus 1887.
- [31880] Hermann Schulze in Leipzig:  
1 Illstr. Kriegschronik 1870/71. (L., J. S.  
Weber.)  
Wenn mögl. gebunden und gut erhalten.
- [31881] Ludw. Hofstetter in Halle a/S.:  
1 Landois, Physiologie.  
1 Ewald, Arzneiverordnungslehre. Neueste  
Auflage.

- [31882] Paul Lehmann in Berlin:  
\*Schmidts Jahrbücher der ges. Medicin.  
Kplt.
- [31883] Lipsius & Tischer in Kiel:  
Königs, Alkaloide.  
Heumann, Hand-Lexikon zu d. Quellen d.  
röm. Rechts.  
Schultze, Fr., Philosophie d. Naturwissensch.  
Klopp, Charakterbilder a. d. Geschichte d.  
Kaiserzeit.
- [31884] J. A. Stargardt in Berlin:  
Schlickeysen, Abkürzungen auf Münzen.  
Petrus Martyr, de orbe. 1530 od. 1587.  
— Opus epistolar. 1530.  
Schmidt (v. Werneuchen), Gedichte Bd. 2.  
1798.  
— neueste Gedichte. 1815.  
Bonald, Législation primit. 3. Ed.  
Eickstedt, Landbuch v. Brandenburg. 1840.  
Hagen, Geschlecht v. Wilmersdorff. 1765.  
Märkische Forschungen. Bd. 4—9. 13—20.  
Petermann, Gesch. d. Kreuzzüge.  
Reußner, Barones ab Eylenburg.  
Mülverstedt, brandenburg. Kriegsmacht.  
Sybel, Kreuzzüge  
Formenschatz Jahrg. 1881—87.  
Ortwein, Renaissance. V. VI.
- [31885] Polytechnische Buchhandlung, A. Seydel in Berlin W. 8:  
\*Bauwerke der Berliner Stadtbahn. Fol.  
1886.  
\*Graßmann, die Ausdehnungslehre.  
\*Heinzerling, Eisenhochbau d. Gegenwart.  
— die Brücken der Gegenwart.  
\*Herrmann, die graph. Theorie d. Turbinen  
u. Kreiselpumpen. 1886.  
\*Kick, das Gesetz der proportionalen  
Widerstände. 1885.  
\*Ritter, W., die Statik der Tunnelgewölbe.  
1879.  
\*Ritter, A., analytische Mechanik.  
— Ingenieur Mechanik.  
— technische Mechanik.  
\*Riese, die Ingenieur-Bauwerke d. Schweiz.  
1886.  
\*Spaçil, Materialprüfungsmaaschinen, Wagen  
u. Dynamometer. (Philadelphia-Bericht.)  
Wien 1877.
- [31886] R. Jacobsthal in Berlin, Steglitzer-  
straße 61:  
\*1 Dernburg, Pandekten. Geb. Ev. antiqu.  
\*Glasbrenners Werke.
- [31887] Ferd. Schmitz Antiquariat (Edm.  
Hilverkus) in Elberfeld:  
Bible. Annotée par Reuss.  
Grau, Bibelwerk.  
Zeller, bibl. Wörterbuch.  
Menken, Elias.  
Jahrbücher f. bibl. Wissenschaft, v. Ewald.  
Zeitschr. f. kirchl. Wissenschaft, v. Luthardt.  
Hebräische Wörterbücher.  
Nahowski, Ethik.  
Brehms Tierleben. Chromoausg.  
Graef, Magazin moderner Tischlerarbeiten.  
Leitzmann, Wegweiser d. d. Münzkunde.  
Grimms Wörterbuch. Einzelne Hefte.
- [31888] E. Steiger & Co. in New-York:  
Fallmerayer, Gesch. d. Halbinsel Morea.  
Martensen, christl. Taufe mit Rücksicht auf  
die baptist. Frage.
- [31889] Rich. Hoenniger in St. Petersburg:  
1 Weißbach u. Ebner, Encyklopädie der  
buchhändl. Wissenschaften. I. u. folg.  
1 — — Buchhändler-Akademie. I. u. folg.  
1 — — Buchhändler-Kalender. I. u. folg.  
1 Ahoi. 1. Jahrg. Kplt.  
1 Werke über Tabaksbau. Mit Atlas zur  
Bestimmung d. versch. Arten.
- [31890] Herm. Behrendt in Bonn:  
\*Legendre, Zahlentheorie.
- [31891] S. Steiner in Preßburg:  
Alles über Wiener, Ofener, Pester, Preß-  
burger Theater. (Auch Zeitungen, Al-  
manache etc.)  
Ruinen f. Freunde d. Vorzeit. 5 Bde. Mit  
Kupfern.  
Frank, Krankheiten der Pflanzen.
- [31892] R. Th. Böldér in Frankfurt a. M.:  
\*Generalstabswerk 1870/71. Hft. 15.
- [31893] B. Hartmann in Elberfeld:  
Stenogr. Sitzungsberichte d. ersten u. zweiten  
preußischen Kammer (nicht Abgeordneten-  
haus) vom 30. Nov. 1854—3. Mai 1855.  
Stenogr. Berichte d. Abgeordnetenhaus v.  
14. Dezbr. 1870—17. Febr. 1871.  
Arndt, Ernst Moritz, Märchen.
- [31894] F. Remond in Mannheim:  
\*Brockhaus' Conv.-Lex.: Supplement. Insgn.  
Allegorien u. Embleme, hrsg v. Gerlach
- [31895] R. Löwit in Wien:  
\*Dammer, Lexikon d. Verfälschgn. Kplt.  
\*Ohnet.  
\*Zola.      Franz. Romane, soweit  
\*Gyp.      nicht verboten.  
\*Daudet.  
\*Moeller, Mikroskopie d. Nahrungsmittel.
- [31896] C. Albers in Meldorf:  
Regeln u. Wörterverzeichnis für d. dtsche.  
Rechtschreibung.
- [31897] Karl W. Hiersemann in Leipzig:  
Newton, Castellani collection.  
Kern des florirenden Leipzig. 1729.  
Ehwald, Gedichte. 1831.  
Brandon, Gothic architecture.  
Davillier, Faïences bisp.-mauresques.
- [31898] Joh. Ewich in Duisburg:  
Institutiones societatis Jesu. 1754—57.  
Corpus institutorum societatis Jesu. 1584.
- [31899] W. Peuser in Hamburg:  
Abecedario pittor. del Pellegr. Ant. Orlandi,  
accresc. da P. Guarienti. Venez. 1753.
- [31900] Rich. Sattler in Braunschweig:  
Lucian, v. Wieland. 6 Bde.  
Günther, Harz. Auch einz. Lfgn.  
Hercynisches Archiv, v. Holtzmann.  
Westphal, griech. Grammatik. Einzelne  
Abtlgn.
- [31901] Engelhaupt & Beyer in Dresden:  
2 Gerok, vom christl. Hausstand.
- [31902] Gsellius'sche Buchh. in Berlin W.:  
Kürschner, Litteratur.  
Graphic. Weihnachten 1886, 87.  
Starke, Synopsis. Bd. 8. 9. 10.  
Wagner, Reise nach Persien. 2 Bde.  
Gerstäcker, Waidmanns Heil.  
Bär. 1. Jahrg.  
Boz, Werke. (L., J. J. Weber.)  
Goethes Werke. Ill. Ausg. Bd. 2. (B., Grote.)  
Delord, l'histoire du second empire.  
Crusenstolpe, d. Mohr.  
Dante, göttl. Comödie, v. Witte. Min.-A.  
(B., v. Decker.)  
Handbibl. f. Offiziere. Bd. 11.  
Rebau, Jugendfr. 2 Bde. 1837.  
Leo, Universalgeschichte. Bd. 1. 2. od. 3. Aufl.
- [31903] Joseph Jolowicz in Posen:  
\*Mill, Stuart, üb. d. irische Frage. 1852.  
Deutsch od. englisch.
- [31904] Moritz & Münnzel in Wiesbaden:  
1 Ribot, Systèmes de la philosophie.  
1 Glagau, Gründungs- u. Börsenschwindel.  
1 Précaut, nouvelles conversations.
- [31905] Ph. H. Meckel in Diez a. d. Lahn:  
\*Henniger, A., Sagen Nassaus. Wiesbaden  
1843, Schoz.  
\*Wenk, hessische Geschichte.  
\*Schweitzer, Kath., Geschichte u. Beschrei-  
bung d. Lahntals. Wiesbaden 1855.  
\*Alle auf die Geschichte Nassaus bezug-  
habenden Werke.
- [31906] H. Schmitzdorff, k. Hofbuchh. in  
St. Petersburg:  
1 Schwanert, Naturobligationen.
- [31907] C. M. Ebell in Zürich:  
1 Schweizer, Homiletik.
- [31908] Dieterich in Göttingen:  
Ebers, ägyptische Königstochter.  
Ebers, Homo sum.  
Gands, französ. Grammatik. M. Schlüssel.  
Hare, Freifrau von Bunsen. Mögl. brosch.  
Humoristen, amerikanische. Bd. 1. 2. 4.  
5. 11. Lpzg., Grunow.  
Ihering, Geist des röm. Rechts. (Soweit  
erschienen.)  
— Zweck im Recht. 2. Aufl. Bd. 1. 2.  
Puchta, Institutionen. 9. Aufl.  
Reuters Werke. Volksausg.  
Riegel, Grundr. d. bildenden Künste.  
Spielhagen, problemat. Naturen.  
Thayer, Garfields Leben. Mögl. brosch.  
Toussaint-Langenscheidt, französ. Unter-  
richtsbr. Kplt.  
Walter, Gesch. d. röm. Rechts.
- [31909] Skandinavisches Antiquariat in  
Kopenhagen:  
Jeschurum. Monats-Ausgabe. 1. Bd.  
Jizchak, Befestigung im Glauben.  
Abraham Ben Jaddai, es ist nur ein Gott.  
Maurer, Bekehrung d. norweg. Stammes.  
Ziegler, Haar-Wild-Jagd.
- [31910] Meyer & Zeller in Zürich:  
Lanfrey, Histoire de Napoléon I. Vol. 1—4.  
Zeitschrift für wissenschaftliche homöo-  
pathische Therapie, hrsg. v. Bernhardi.

- [31911] Saunier in Danzig:  
1 Daheim. 8°. 1887. Dezember.
- [31912] E. Freiesleben's Nachfolger (G. Rettig) in Straßburg:  
Sadeel, A. (Chandieu), *Opera theologica. Zanchii opera theologica.*  
Witten, *Diarium biographicum.*  
Mayer, *Bibliotheca biblica.*  
Koecher, *Bibliotheca theologiae symbolicae.*  
Riederer, *Nachrichten zur Kirchen-, Gelehrten- u. Bücher-Geschichte.*  
Hirt, Wittenberg. oriental. u. exegetische Bibliothek.  
Strobel, Beiträge zur Literatur, besonders des 16. Jahrhunderts.  
Veesenmeyer, Sammlung von Aufsätzen zur Erläuterung d. Kirchengeschichte d. 16. Jahrhunderts.  
Döring, die gelehrten Theologen Deutschlands im 18. u. 19. Jahrhundert.  
Oesterley, Geschichte der Universität Göttingen.  
Neudecker, Urkunden aus der Reformationszeit.  
— neue Beiträge zur Geschichte der Reformation.  
— die Hauptversuche zur Pacification der Kirche Deutschlands.  
(Löbell), histor. Briefe über die Verluste u. Gefahren d. Protestantismus.  
Ebeling, sieben Bücher französ. Geschichte. I. 2. Aufl.  
— archival. Beiträge.  
Wüster, Herzog Christoph v. Württemberg.  
Kugler, Christoph Herzog v. Württemberg.  
Hack, die evang. Kirche im Lande zwischen Rhein, Mosel etc.  
Scholz, Hubert Languet.  
Blazel, Hubert Languet.  
Friedrich, Cassandri vita.  
Fritzen, de Cassandri studiis irenicis.  
Heppé, das rechtliche Verhältniß der Universität Marburg.  
— die Bekennnißschriften der altpretest. Kirche Deutschlands.  
— die Bekennnißschriften d. reformirten Kirchen Deutschlands.  
— der kirchliche Verkehr Englands mit dem evangelischen Deutschland.  
— der Text der Bergischen Concordienformel verglichen mit etc.  
— die Bedeutung des Heidelberger Katechismus.  
— Philipp Melanchthon.  
Walther, Briefwechsel zwischen Erasmus und Melanchthon.  
Mollat, *Giphani ad Wilhelm., landgr. Hassiae, epistolae.*  
Kluckhohn, zwei pfälzische Gesandschaftsberichte.  
— Pfalzgräfin Maria.  
— die Ehe des Pfalzgrafen J. Casimir.  
— das Testament Friedrich d. Frommen.  
Horning, Dr. Joh. Marbach.  
— Briefe von Straßb. Reformatoren.  
Zepffel, Joh. Sturm. Antrittsrede.  
Baum, Magistrat u. Reform. in Straßburg.
- [31913] Gottlob Häß in München, Arcustr. 1.:  
\*Wenning, Rentn.-Ambter.  
\*Mayer v. Maherfels, herald. ABG.  
\*Weigel, die Spielfarten der Weigel'schen Sammlung.  
\*Schmitz, Gesch. der Porzellanmanufaktur Nymphenb. 1819.  
\*Bayer. Annalen 1837.  
\*Modellbücher, Spalten- u. Weberbücher. Alles über Tafelfunkst.  
\*Hertzog, Chronicon Alsatiae. Strasburg 1592.  
\*Weiß, Représent. des fêtes données etc. Paris (1744).  
\*Apian, Cosmographia. 1524 u. d. späteren Ausgaben.  
\*Beham, Chronica. 1535.  
\*Cortesii, F., de nova maris Oceani Hispania narratio. Carolo Imp. MDXX transmissa. 1524.  
\*Dodonaeus, Cosmographica. Antv. 1548.  
\*Extrait ou recueil des isles nouvellement trouvées en la grande mer Oceane etc. Paris (1532).  
\*Brandt, neuwe Welt, d. i. Beschreibg. ic. 1567.  
\*Itinerariū Portugallesiū. 1508.  
\*Mela, Libri de situ orbis. 1518 u. 1522.  
\*Camers, In Solini polyhistora enarrationes. 1520.  
\*Stoebler, Commentarius. 1534.  
\*Thevet, Singularitez de la France. 1558.  
\*(Vespuccius), Cosmographiae introductio. 1507.  
\*Ranzanus, Epitome rer. Ungar. 1558.  
\*Rillian, ABG-Büchlein. Ca. 1630.  
\*Chippendale, Guide du tapissier. 1762.  
\*Defer, fürstl. Baumeister. 1711—16.  
\*Dietterlyn, Architectura. Lat. n. dtscbe. Ausg. 1598.  
\*Ebelmann, Ornamente. (1609.)  
\*Erasmus, Seelenbuch. 1667.  
\*Strada, Imperator. Rom. imagines. 1559.  
\*Grebling, Abbildungen d. türk. Kaiser. 1648.  
\*Krammer, Architectura. 1606.  
— Schweiff Büchlein Cöllen 1611.
- [31914] Hoffmann & Campe, Sort. in Hamburg:  
\*Preußische Gesetzesammlung.  
\*Grotewold, Gesetze u. Verordnungen.  
\*Heinzel, über die Nibelungensage.  
\*Jules Verne. Alles. Illustriert. Deutsch.  
\*Samarow, Romane. Alles.
- [31915] F. Dümmler's Buchh. (E. Stein) in Berlin W. 8:  
Dammer, chemische Technologie.  
Bode, von den neu entdeckten Planeten. (Berlin 1784.)  
Buckle, Gesch. der Civilisation, übers. von Ruge.  
Der Landbote. Jahrg. 1—8.  
Theolog. Literaturzeitung 1885. 2. Sem. Event. vollst. Jahrg.  
Archiv f. Stenographie. Jahrg. 14—38.  
Der Pharmazeut. Jahrg. 1—3.  
Windschei, Wirkung der erfüllten Bedingung.
- [31916] J. Ricker in Gießen:  
Laukhard, Universität zu Schilda.  
— Eulenkapper's Leben.  
Laukhard's Leben u. Schicksale. Von ihm selbst beschrieben.  
Hoffmann, Lehrbuch d. Botanik. 1857.  
Stöckicht, die christl. Predigt. 3 Bde.  
Stolberg, Gesch. d. Religion Jesu Christi. 1. Bd.  
Andree, Handatlas. 2. Aufl.  
Graham-Otto, ausführl. Lehrb. d. anorgan. Chemie. Abtl. 1—4. I. 5. Aufl.  
Eckhard, Anatomie. 1862.  
Vogt, Köhlerglaube. 1856.  
Droysen, histor. Handatlas.  
Reuters Werke. Gr. Ausg. (Auch einzelne Bände.)
- [31917] Otto Harrassowitz in Leipzig:  
Cicero, de finibus, ed. Madvig. 1876.  
Persius, ed. Conington. (Oxford.)  
Quintilianus, ed. Spalding et Zumpt. 6 Vol.  
Nicolai, Gesch. d. röm. Litteratur. 1881.  
Corpus jur. civ., ed. Krüger et Mommsen. Soweit ersch.  
Migne, Patrol. latina: 178. Abalardus. — 199. Joa. Saresberiensis. — 122. Joa. Scotus. — 1—2. Tertullianus. — 6—7. Lactantius.  
Prantl, Gesch. d. Logik. I. u. IV.  
Ebeling, Lexicon Homericum. 2 Vol.  
Roth, Beneficialwesen. 1850.  
— Feudalität. 1863.  
Pindars Siegeslieder, v. Mezger. 1880.  
Warnköing u. Stein, französ. Rechtsgesch. 3 Bde.  
Ast, Lexicon Platonicum. 3 Vol.  
Migne, Patrol. graeco-lat.: 161. Benarion. — 8—9. ClemensAlexandr. — 3—4. Dionysius Areopagita.  
Friedländer, Sittengesch. Roms. 5. Aufl.  
Kuhn, Städte d. Alter. 1878.  
Stein, Handb. d. Verwaltungslehre. 2. Aufl.  
Sarwey, d. öffentl. Recht. 1880.  
Gneist, Self-government. 3. Aufl. (Berlin.)  
Megasthenes, ed. Schwanbeck. 1846.  
Savigny, Vocation for legislation. 1831.  
Waitz, Verfassungsgesch. Neueste Aufl.  
Jahrbuch f. Gesetzgebung, v. Schmoller. Soweit ersch.  
Kautzsch, de Vet. Test. locis. 1869.  
Nügelbach, homer. Theologie.  
Clebsch, Vorlesgn. üb. Geometrie. 1876.  
Durège, Theorie d. Funktionen. 3. Aufl.  
Grassmann, Ausdehnungslehre. 1878.  
Harnack, Differentialrechnung. 1881.  
Neumann, Abelsche Integrale. 2. Aufl.  
Schlömilch, Compendium d. höh. Analyse. 5. Aufl.  
Wiedemann, Electricität. 1882—85.  
Köhnes Zeitschr. f. Münzkde. III. 1843.  
Hiller, Lehre v. d. Fäulniß. 1879.
- [31918] G. Uehlin in Schopfheim im Wiesenthal:  
Weizel, Maschinenbau. 8pl.
- [31919] Dichl's Sort. in Darmstadt:  
1 Krafft-Ebing, Lehrb. d. Psychiatrie.  
1 Lewin, Toxikologie.

[31920] Starke'sche Kunst- u. Buchh. in Görlitz:  
1 Brehms Tierleben. Chromoausg.  
1 Klende, Mutter als Erzieherin.

[31921] R. Lampels Hofbuchh. in Budapest:  
\*1 Graetz, Geschichte d. Juden. 2. Aufl. 11 Bde.  
Kpt. Gut erhalten.

[31922] Speyer & Peters in Berlin:  
1 Henle, Handb. d. syst. Anatomie. III. 1.  
Nervenlehre.

[31923]<sup>1</sup> Heinr. Stephanus in Trier:  
Goethes Werke. Illustr. Prachtansg.  
Schillers Stuttg., Dtsche. Verl.-Anst.  
Shakespeares In Orig.-Bdn.  
Probekbibel. (H., Buchh. d. Waisenh.)  
Trevirensia.  
Galen, Moselnixe.

## Zurückverlangte Neuigkeiten.

[31924] Von  
Adolf u. Karl Müller, Thiere der Heimath.  
2. Aufl. Liefg. 1  
bitte ich nutzlos lagernde, resp. entbehrliche  
Exemplare baldgef. mir zu remittieren.  
Kassel, den 16. Juni 1888.  
Theodor Fischer.

## Zurück

[31925] erbitte schleunigst die in Kommission gesandten Exemplare von:  
Russland am Scheidewege. Ladenpr. 5 M,  
3 M 75 s. no.

Berlin, den 12. Juni 1888.  
Richard Wilhelmi.

## Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

### Angebotene Stellen.

[31926] Für ein größeres Druckerei- und Verlagsgeschäft wird zunächst zur Einrichtung einer übersichtlichen Buchführung ein tüchtiger, kaum unniß gebildeter Gehilfe gesucht, dessen Stellung je nach Fähigkeit und Brauchbarkeit sich leicht zu einer dauernden gestalten könnte. Anerbietungen mit Angabe der Gehaltsansprüche unter P. Nr. 21386. befördert die Exped. d. Bl.

[31927] Für eine Buchhandlung Süddeutschlands wird ein nicht zu junger Gehilfe, der mit allen buchhändlerischen Arbeiten wohl vertraut ist, tüchtige, auch katholische Sortimentskenntnisse besitzt, per 1. September event. auch früher gesucht.

Nur solche Herren, welche an große Thätigkeit gewöhnt sind, rasch und sicher arbeiten und auf eine Stellung von längerer Dauer restellen, dabei streng solid sind, wollen sich unter Angabe ihrer Gehaltsansprüche, Kopie der Zeugnisse und womöglich mit Photographiebeilage melden.

Gef. Offerten unter M. M. # 7. durch Herrn E. J. Steinacker in Leipzig.

[31928] Ein mit allen Verlagsarbeiten, besonders mit dem Vertriebe von Lieferungswerken vertrauter tüchtiger Gehilfe wird zum 1. Juli c. gesucht. Nur nachweislich beste Kräfte, selbstständige Arbeiter, wollen sich an Carl Ziegler Nachf. in Berlin W., Kronenstraße 4/5, wenden.

[31929] Ein auch im Zeitungswesen erfahrener, militärfreier, junger Gehilfe wird gesucht. Meldungen mit Zeugnissen in Abschrift und Gehaltsansprüche unter F. 21634. an die Exped. d. Blattes.

[31930] Ein Volontär, der möglichst mit dem modernen Antiquariat bekannt und in der englischen Konversation etwas bewandert ist, kann in eine Buchhandlung in einem der bedeutendsten Badeorte am Rhein eintreten. Bei zufriedenstellenden Leistungen nach kurzer Zeit Gehalt. Offerten unter G. H. # 21666. an die Exped. d. Bl. erbeten.

[31931] Volontärstelle. — Einem jungen Mann mit Sprachkenntnissen wird Gelegenheit geboten, sich in einer belgischen Universitätsbuchhandlung weiter auszubilden. Nach einiger Zeit wird Gehalt gewährt. Antritt könnte sogleich stattfinden. Anerbietungen unter A. B. # 21529. an die Exped. d. Bl.

[31932] Zum 1. Juli oder 1. Oktober kann ein Lehrling mit guten Schulkenntnissen bei mir Stellung finden. Derselbe würde direkt unter meiner Leitung stehen und mit allen im Sortiment vorkommenden Arbeiten vertraut werden.

Lübeck. R. Lüdke,  
i/da: Dittmer'sche Buchhandlung.

### Gesuchte Stellen.

[31933] Ein 30jähriger Buchhändler, seit 11 Jahren dem Fach angehörend, sucht zum 1. August oder später dauernde Stellung. Suchender, die besten Zeugnisse besitzend, ist vorzüglicher Verkäufer und Expedient und stets eifrig bemüht, die Interessen des Geschäfts zu fördern. Gef. Offerten bitte zu richten an die J. Graveur'sche Buchhandlung in Reisse.

[31934] Ein junger militärfreier Buchhändler, 27 Jahre alt, Gymnasial-Abiturient, 4½ J. dem Buchh. angehörend, mit Kenntnissen der engl. und französ. Sprache und vertraut mit allen buchhändlerischen Arbeiten, sowie dem Zeitungs- und Inseratenwesen, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, sofort Stellung im Sortiment oder Verlag. Offerten sub B. Z. 22216. an die Exped. d. Bl. erbeten.

[31935] Für einen tüchtigen Gehilfen, welcher von seinen bisherigen Prinzipalen, wie von mir, als ein zuverlässiger, gewissenhafter Arbeiter empfohlen wird, suche ich zum 1. Oktober a. c. eine Gehilfenstelle in einem lebhaften Sortimentsgeschäfte Nord- oder Mitteldeutschlands.

Event. wäre der sehr vermögende junge Mann auch nicht abgeneigt, später ein größeres Sortimentsgeschäft, in welchem er vorher thätig gewesen, läufig zu erwerben. — Offerten unter Chiffre B. # 17. bitte mit einzusenden.

F. Boldmar in Leipzig.

[31936] Ein jüngerer Gehilfe mit guten Empfehlungen, seit 5 Jahren im Fach, sucht zum 1. Juli oder später in einem lebhaften Sortiment Stellung.

Derselbe ist auch gern bereit, einige Zeit als Volontär zu arbeiten.

Gef. Offerten werden unter H. L. 22268. an die Exped. d. Bl. erbeten.

[31937] Für einen meiner Kommittenten, der Familienverhältnisse halber sein Geschäft aufgeben mußte, suche ich zum 1. Oktober event. früher dauernde Stellung in einem größeren Verlagsgeschäft. Selbiger ist eine durchaus tüchtige, empfehlenswerte Kraft, zuverlässig und gewissenhaft, mit allen Zweigen des Buchhandels vertraut, zugleich Schriftsteller von einigem Ruf und besitzt seitens seiner früheren Chefs die vorzüglichsten Zeugnisse.

Zu näherer Auskunft bin ich gern bereit.  
Leipzig. Otto Clemm.

[31938] Für Berlin! — Wir suchen für einen seit dem 1. Februar d. J. bei uns volonterenden Herrn bei bescheidenen Ansprüchen eine Anstellung in einem hiesigen Verlagsgeschäft. Zu weiterer Auskunft sind wir gern bereit.

Berlin, den 9. Juni 1888.  
Brachvogel & Ranft.

## Vermischte Anzeigen.

### Doppelte Buchhaltung per 1. Juli er.

[31939] Ehemaliger Verlagsbuchhändler, routinierter Kaufmann, seit 5 Jahren erster Buchhalter und Prokurist einer großen Berliner Aktien-Gesellschaft, empfiehlt sich zur Einrichtung und monatlichen Weiterführung der doppelten Buchhaltung, besonders zweimalig für Verlagsgeschäfte, Buchdruckereien, Sortiments-Buchhandlungen mit Nebenbranchen, bezw. überall da, wo klarer Einblick in die Ergebnisse der einzelnen Geschäftszweige gewünscht wird. System einfach, klar und saßlich, nur wenige Stunden Mehrarbeit für eine vom Inserenten monatlich zu liefernde Roh-Bilanz erfordernd. Discretion bei dem Inhaber eines wichtigen Vertragspostens garantiert. Für nichtberlinische Handlungen auch auf postalischem Wege. Prima-Referenzen. Gef. Offerten unter H. S. # 24. Berlin N. 31. postlagernd erbeten.

### Galvanos

von den Bildnissen:

Kaiser Friedrich III.	16 : 23 cm.
Kaiserin Victoria.	16 : 23 "
Kaiser Wilhelm II. Oval.	13 : 18 "
Kaiserin Victoria.	13 : 18 "
Kronprinz Wilhelm.	10 : 14 "

sowie Galvanos von Illustrationen aus der

### ,Modernen Kunst in Meisterholzschnitten“

lieferne ich zum Preise von

10 s. per □ cm.
Berlin W. 57. Rich. Bong,
Kunstverlagshandlung.

### Scharfe Galvanos

[31941] von Porträts:

Kaiser Friedrich und  
Kaiserin Victoria,

Größe: 9½ : 7½ □ cm., liefert  
Berlin, 15. Juni 1888.

J. H. Schorer.

### Musikalien-Ankauf.

[31942] Größere Partien, Rest-Auflagen für alle Instrumente; einzelne Stücke, Sammlungen, Albums etc. werden stets in jeder Anzahl zu kaufen gesucht. Die Exemplare werden sofort weiter verbreitet und dienen gleichzeitig als Reklame.

Angabe mit Probe-Expl. sind mir jederzeit willkommen.

Wilhelm Dietrich in Leipzig.

[31943]

**Fabrik-Papierlager**  
LEIPZIG • BERLIN S.W.

Zu Fabrikpreisen alle für Verlagshandlungen u. Druckereien geeigneten Papiere. Proben zu verlangen.

Berth. Siegismund

[31944] Königl. Hofbuchbinderei  
**Gustav Fritzsche, Leipzig.**  
Leistungsfähigste Anstalt. Billigste Preise.

[31945] Die Auslieferungsläger des Langenscheidtschen Verlages:

Leipzig: R. Hartmann,  
Stuttgart: A. Döttinger,  
Wien: Carl Konegen, Verlags-Conto,  
expedieren fest, bezw. bar Verlangtes; von der  
Langenscheidtschen Klassikerbibliothek  
auch à cond. — Paris (Haar & Steinert)  
liest nur Sachs.-Billatte aus. Die Band-  
Ausgabe der Klassikerbibliothek wird nur in  
Berlin ausgeliefert.

### Photographieen.

[31946] Eine tüchtige Verlagsfirma in Holland, welche das ganze Jahr hindurch reisen läßt und schon einige deutsche Häuser repräsentiert, wünscht sich die Vertretung eines bekannten Photographieengeschäftes anvertraut zu sehen, hauptsächlich für das Genre: Frauen- und Kinderleben, Landschaft etc. Gef. Offerten erwartet

W. Gosler in Haarlem, Holland.

[31947] Suche einen schönen Stich:  
**Luther im Talar.** Möglichst in Folio. Ca. 4 M.  
Angebote nur direkt.

Mannheim. J. Nemnich.

[31948]

Aufertigung von Drucksachen aller Art. Schnelle Ausführung Billigste Preise.

**Spanersche Buchdruckerei**

Leipzig Gellertstr. 7/9. Preisberechnungen erfolgen kostenlos.

### Neue grosse Clichés

[31949] der Porträts Sr. Maj. des Kaisers  
**Friedrich III.**

(Uniform I. Garde-Rgt.)

und Sr. Maj. des Kaisers

### Wilhelm II.

(Uniform des Garde-Husaren-Rgts.), Brustbilder mit und ohne Umfassungen nach neuen Originalen, in verschiedenen Größen bis 49 cm. Höhe offeriert

Edm. Gaillard in Berlin SW. 68.

### Farbendrucke

[31950] des 18. Jahrhunderts werden von uns gesucht, und bitten wir höflichst um Angebote.

Paris, 67, rue de Richelieu.

F. Vieweg,  
Bouillon & Vieweg.

### Clichés von Humoresken u. Genrebildern,

möglichst mit Text,

[31951] werden zu leihweiser Verwendung gegen angemessene Vergütung gesucht. Offerten mit Probe-Abdrücken erbeten unter G. L. 50. an Herrn H. Haessel in Leipzig.

### Clichés,

auf das Leben Kaiser Friedrichs bezüglich, werden gesucht und umgehende Offerten mit Abdrücken direkt erbeten an

Robert Hoffmann in Leipzig.

[31953]

Beste und billigste Herstellung von Zeitschriften, Werken u. Catalogen

### Coulante Zahlungsbedingungen!

Buchdruckerei  
**Emil Herrmann senior**  
• Leipzig •

Alb. Petersdorf in Kottbus,

[31954] Spezialgeschäft für Journal-Lesezirkel-Mappen und Musik-Mappen für Leihanstalten. Preisliste zu Diensten. (Komm. Herr Herm. Hucke in Leipzig).

[31955] Die Herren Verleger von Werken über Post und Telegraphie machen wir auf den jetzt in unserem Verlage erscheinenden

### Kalender für Post u. Telegraphie

herausgegeben von

H. Gestewitz,  
Postdirektor a. D.

VI. Jahrgang. 1889.

ganz ergebnist aufmerksam. Inserate finden in unserem Kalender eine gute und äußerst zweckmäßige Verbreitung.

Wir berechnen für Einräzung einer Anzeige:

die ganze Seite 8°. mit . . . . .	25 M.
" halbe " " " " .	15 "
" drittel " " " " .	10 "
" viertel " " " " .	8 "

und gewähren auf vorstehende Sätze 20% Rabatt.

Rosenbaum & Hart in Berlin.

### — Für Verleger. —

[31956]

Neue Prospekte, möglichst illustriert, erste Gratislieferungen etc. finden durch mich stets gute Verwendung.

Köln a/Rh.

A. J. Tonger'sche Buchhandlung  
(H. Grüttner).

### Inhaltsverzeichnis.

Befanntmachung vom Vorstand des Börsenvereins. — Eröffnete Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Verbote. — Verzeichniß fünftig erscheinender Bücher. — Die buchgewerbliche Raritäts-Ausstellung. (Fortsetzung.) — In Sachen des Leipziger Sortimenten-Vereins. — Erwideration. — Vermischtes. — Personalaufnahmen — Anzeigeblaß 31776—31956.

Übers. in Melb. 31896.	Ehrlich in Pr. 31858.	Herrmannsen, E., in Nr. 31953.	Lehmann, B., in Brln. 31864.	Rosenbaum & H. 31955.	Steiner in Preßb. 31891.
Albrecht & B. 31859.	Engelhaupt & B. 31901.	Hek in E. 31866. 31870.	31882.	Rost, A., in Nr. 31777.	Stephanus in Tr. 31923.
André in Br. 31879.	Engelmann, B., in Nr. 31810.	Hek in Mü. 31913.	Linfbors' Erben in R. 31801.	Roth in Br. 31820.	Tauchnitz in v. 31822. 31848.
Unknown 31781. 31784—57.	Ergeb. d. Mevers Reisebücher 31926—27. 31829—31.	Hiersemann 31897.	31814.	Rother in Brln. 31865.	Tonger in Nö. 31956.
31934. 21936. 21939. 21951.	31823.	Hodner in Pr. 31792. 31844.	Lipius & T. 31883.	Safar in Wi. 31872.	Uehlein in Schö. 31918.
Anschiß in L. 31807.	Emich in Düss. 31898.	Hoffmann, R. in Nr. 31952.	Löbitz in Wi. 31895.	Sängewald 31789.	Sättler in Brau. 31900.
Antiquariat, Stand., 31909.	Haber'sche Buchdr. in Magd. 31802.	Hoffmann & Campe's Sort. 31914.	Lübeck in Lüb. 31932.	Saunier in Da. 31911.	Schmid in Gib. 31887.
Baedeker, R. in Nr. 31811.	Jedensfeld in Gi. 31852. 31854.	Hofstetter in H. 31881.	Luis 31831.	Schmidb. 31906.	Schmidb. 31839.
Barth in Le. 30849.	Hilber, Th., in Raß. 31798.	Hölzel, E., in Wi. 31813.	Maisonneuve & Leclerc in P. 31867.	Schneider & C. in Brln. 31826.	Berlegerverein, Stuttgarter 31777.
Behrendt in Bo. 31890.	32924.	Hoenniger in St. P. 31889.	Maupe in Pr. 31782—83.	Scholze, R., in Nr. 31819.	Vieweg in Pa. 31868. 31950.
Bergbols in Stra. 31851.	Hreibesleben Nachf. 31912.	Jacobäthel in Brln. 31886.	Medel in Diag. 31905.	Schorer 31805. 31737. 31941.	Scholet in Pe. 31815.
Bestandsatlas d. Vereine der Buchh. zu Leipzig 31776.	Krid in Bo. 31878.	Institut, Georg., u. Bandf. Berl. J. Straube in Brln. 31847.	Meier & G. in Sü. 31910.	Schröter & M. in Sü. 31803.	Schöna 31863.
Beyer in Le. 31856.	Kritik in Leipzig 31944.	Metzger in Bo. 31903.	Meyer & G. in Brbg. i. B. 31809.	Schöder 31808.	Sölder 31892.
Bong in Brln. 31940.	Gaillard, E., in Brln. 31949.	Nolowicz in Bo. 31833.	Möhr in Brbg. i. B. 31809.	Schulbuchh. in Bo. 31875.	Soldmar 31840. 31935.
Brachnogel & R. 31938.	Goens & Rau 31795.	Nafemann in Da. 31833.	Mörlig & M. 31904.	Schulze, H., in Nr. 31880.	Wagner in Greib. i. B. 31791.
Brodhaus 31824.	Gößler, W., in Haar. 31946.	Regel in Raß. 31877.	Möller's Hofbuchh. in Brln. 31825.	Scriba in Nr. 31836.	Wahl 31791.
Buchh. d. Diafonissen-Anstalt in Raß. 31832.	Gräfe in Annab. 31835.	Rittel 31817. 31830.	Müller, A., in Nr. 31821.	Siegmund, B., in Nr. 31943.	Walis'sche Buchh. in Jnow 31778.
Buchh., Politechn., in Brln. 31885.	Graveur in Rei. 31933.	Gremel & C. in Nr. 31937.	Nemnich in Mannh. 31894.	Siemensroth & W. 31780.	Weltner in Pa. 31861.
Colbart & C. 31853.	Gredel & C. in Bo. 31793—94.	Knecht in Pr. 31862.	31947.	Silbermann in Gi. 31812.	Wellermann, G., in Brau. 31842.
Diehl's. Sort. in Da. 31919.	Gumpert in Göth. 31874.	Koch's Verl. in Nr. 31800.	Nieje in Scalf. 31873.	Spamer'sche Buchdr. in Nr. 31948.	Wigand, G., in Nr. 31797.
Dieterich in G. 31908.	Guttentag in Brln. 31841.	Korn Verl. in Brsg. 31816.	Paelzel, Gebr., in Brln. 31818.	Starck in Görl. 31920.	Wilhelmi in Brln. 31925.
Dietrich W., in Nr. 31942.	Habermohl 31917.	Korn Verl. in Brsg. 31804.	Petersdorf, A., in Stettin 31954.	Staude in Brln. 31779.	Wohlb.berg, W., in Güstrow 31779.
Dümmler's. Buchh. in Brln. 31915.	Hartmann in Gib. 31893.	Krabbe in St. 31796. 31834.	Reuter in Hamb. 31899.	Renger'sche Buchh. in Nr. 31829.	Ziegenth. Verl. in Nr. 31806.
Dubrow 31876.	Haudre & Sp. 31845.	Kraus, E., in Dü. 31827.	Pichler's Wwe. & S. 31860.	Rider in G. 31916.	Ziegeler Nachf. in Brln. 31928.
Ebell in G. 31907.	Heines Verl. in Brln. 31843.	Krebs in Wld. 31855.	Reincke, U., in Brln. 31799.		
	Henschel & M. in G. 31788.	Lampel in Sud. 31921.	Renger'sche Buchh. in Nr. 31829.		
	Herold in G. 31828. 31857.	Langenscheidt 31945.	Renger'sche Buchh. in Nr. 31829.		
		Leupp 31846.	Rider in G. 31916.		

Berantw. Redakteur: Max Evers in Leipzig. — Komm. d. Ergeb. d. Börsenbl.: Carl Gr. Fleischer in Leipzig (Querstr. 8). — Druck von B. G. Teubner in Leipzig.